

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	HAN... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173108 Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Wildenhain Zuname			Michael Vorname	
Marcus, Eike Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			ID: 1725173108	
Alle gegen Lukas Titel			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Leserabe Silbenmethode Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-473-38575-1 ISBN		44 Seitenzahl		4,99 Preis (EURO)
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort		2017 Jahr
Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung			Erstlesebuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Mobbing / Schule	
Erstelldatum:			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei: 15.03.2017			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Lukas wird in der Schule von seinen Mitschülern gemobbt. Auch Amelie hat keinen guten Stand in der Klasse. Als sie mal wieder geärgert wird, wächst Lukas über sich hinaus.

Beurteilungstext
 Seine Eltern haben es gut mit Lukas gemeint, als sie aus der Stadt an den Stadtrand gezogen sind. Hier denken sie, wäre es sicherer für ihren Sohn und ihm blieben Prügeleien erspart. Weil Lukas keine Petze sein möchte, verrät er ihnen nicht, was er in der Schule mit seinen neuen Mitschülern aushalten muss. Jeden Tag treiben sie es mit ihren Hänseleien, Spott und später auch tätlichen Angriffen weiter. Amelie geht es nicht besser. Sie wird tyrannisiert, weil sie sehr kräftig ist. Neben ihr sieht Lukas spindeldürr aus, was in etwa seinen Gefühlen entspricht in Anbetracht der Ohnmacht, die er den Tätern gegenüber empfindet. Wenn nur sein Bruder hier wäre, der würde Lukas helfen können...
 Das Erstlesebuch (in der Silbenmethode) greift ein dauerhaft aktuelles Motiv auf – Mobbing unter Kindern. Lukas wird zum Opfer, weil er neu ist und nicht demselben Lebensstil folgt wie die anderen (schicke Frisur, modische Kleidung, ökologische Vollwerternährung). Amelie ist dick und damit auch ein gefundenes Angriffsziel. Von den Lehrern und Eltern erfährt der Leser nichts, im Zentrum steht der Konflikt unter den Kindern. Lukas bezieht die Erwachsenen absichtlich nicht ins Geschehen hinein, da er sich davon eine Verschlechterung seiner Lage erwartet, wenn er als Petze gilt. Dass Kinder derartige Gedanken haben ist nachvollziehbar, dass ein Kinderbuch dies konserviert ist kritisch zu sehen. Kinder sollten Konflikte zuerst untereinander klären, aber Mobbing unterscheidet sich von einem üblichen Konflikt unter Kindern. Daher reicht es oft nicht aus und kann sogar gefährlich werden, wenn die Lösung darin besteht, dass Kind zu bestärken, damit es sich wehrt. Die Gefühle von Lukas werden gut benannt und das Buch eignet sich dafür, anderen Kindern die Sicht von Mobbingopfern nahezulegen. Wenn dann die Lösung des Buches eine andere wäre...

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	wb Kürzel	Nr. 1417018
Verf./Bearb./Hrsg.: Croft Zuname			Malcom Vorname		
Li, Maggie Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Hensel, Wolfgang Dr. Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache		
Alle Länder dieser Welt Titel			ID: 14171417018		
lonely planet kids Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-473-55442-3 ISBN	209 Seitenzahl	22,00 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja			
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 13.02.2017			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Geografie _____ Fremde Kulturen _____ Länder _____		
.....			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum:		

Inhaltsangabe
 Wissbegierigen Menschen kommen hier auf ihre Kosten. Sie können über jedes Land der Welt einiges erfahren.

Beurteilungstext
 Das gibt es nur sehr selten oder hat es überhaupt noch nicht gegeben: Eine Reise durch jedes Land der Welt. Jedes Land der Erde, aber auch wirklich jedes, wird auf einer Buchseite mit Bildern und Texten vorgestellt. Egal, ob USA oder Vanuatu (wo ist das denn bitteschön?) - jedes Land bekommt eine Seite für seine Vorstellung. Diese Gleichberechtigung ist einfach umwerfend. Vanuatu zum Beispiel liegt mitten im Pazifischen Ozean und besteht aus 80 Eilanden, auf denen die Ureinwohner schon seit Jahrtausenden leben. Der Yasur ist ein aktiver Vulkan, an dessen Rand man mit Vorsicht treten kann, aber mit sehr viel Vorsicht, denn er spuckt mehrmals die Stunde Lava aus. Außerdem gibt es dort sehr große fliegende Hunde, eine Fledermausart. Das Bungee-Springen wurde dort erfunden, und es gibt das einzige Postamt unter Wasser. Ganz schön viel Informationen für ein so kleines Land. Über Deutschland erfährt man etwas über Goethe, das Oktoberfest, Schloss Neuschwanstein, die Druckerpresse und den Dackel. Nun könnte man sich sicherlich darüber streiten, ob nicht andere Sehenswürdigkeiten, Personen oder Feste viel wichtiger sind, aber hat man dazu Lust? Bei insgesamt 203 vorgestellten Ländern hätte man da viel zu tun, und man müsste sich noch besser auskennen in all den Ländern. Wer also eine Reise um die ganze Welt unternehmen und wirklich jeden Winkel kennenlernen möchte, der sollte sich dieses Buch zur Hand nehmen und blättern, lesen, staunen. Wunderbar!

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	fs	Nr. 12172115	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Croft Malcolm Zuname Vorname			ID: 1612172115		
Li, Maggie Dr. Hensel, Wolfgang Englisch Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Alle Länder dieser Welt. Eine Reise rund um die Erde Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
978-3-473-55442-3 212 22,00 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)					
Ravensburger Ravensburg 2016 Verlag Ort Jahr					
Buch (Print, gebunden) Sachliteratur / Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)			
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 18.03.2017 Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Diese Lese- und Bilderreihe rund um die Erde präsentiert Tiere und Pflanzen, atemberaubende Landschaften, leckere Spezialitäten und faszinierende Feste.

Beurteilungstext
 Hier sind alle Länder der Welt in einem Buch vereint. Beim Blättern durch das Buch kann der Leser durch alle Kontinente reisen. Von Nord- und Mittelamerika, über Südamerika, Europa, Afrika und Asien gelangt man letztendlich nach Australien und Ozeanien. Jedes Land wird auf einer Seite vorgestellt. Zu jedem Land befinden sich im oberen Seitenbereich zwei Karten, deren Farbe dem Leser den Kontinent verrät. Außerdem informieren die Länderkarten über die Nationalflagge, die Hauptstadt, die Nachbarländer sowie Zahlen und Statistik zu der Bevölkerung, Fläche und Lebenserwartung. Anhand von Fotos und kurzen Sachtexten werden u.a. prägnante Bauwerke und Sehenswürdigkeiten (Parthenon, Blaue Moschee), Volksstämme, besondere Tiere (Takins, Afghanische Windhunde), Freizeitbeschäftigungen (Drachenkampf), Speisen (Welsh Rarebit, Durian) und Fortbewegungsmittel (Fußpaddeln, Rikschahs etc.) vorgestellt. Zudem werden einige geschichtliche Ereignisse sowie Sagen erwähnt. Ein paar Sportarten wie Kator, eine Art Mischung aus Fußball und Tennis, das in Laos gespielt wird, kann im Buch entdeckt werden.

Auf den letzten Seiten des Buches befinden sich eine Weltkarte sowie ein Register, in dem alle Länder in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet sind. Ebenso ist hier die Seitenzahl abgedruckt, wo im Buch das Land zu finden ist. Eine Buchstaben-Zahlenkombination gibt an, wo die Länder im Kartengitter der Weltkarte liegen.

Ein tolles Buch, um mal kurz um die Welt zu reisen und seinen Horizont zu erweitern.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	fs	Nr. 12172121	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Gernhäuser Zuname			Susanne Vorname		
Wandrey, Guido Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Alles über das Fahrrad Titel			ID: 1712172121		
Wieso? Weshalb? Warum? Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-473-32662-4 ISBN		16 Seitenzahl	14,99 Preis (EURO)		
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort	2017 Jahr		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Technik		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 14.03.2017		
Verlag Datum			(Empty field)		

Inhaltsangabe
 Hier dreht sich alles um das Fahrrad: Neben technischem Wissen vermittelt das Buch Tipps zur richtigen Pflege des Drahtesels. Die Kinder lernen zudem die wichtigsten Verkehrsregeln kennen und erfahren, worauf sie beim Fahren in der Dunkelheit achten müssen. Coole und besondere Räder wie das BMX, das Einrad und das Rennrad werden natürlich auch vorgestellt.

Beurteilungstext
 Es wird allerhand Wissen zum Thema Fahrrad und Verkehrserziehung vermittelt. Damit leistet das Buch einen guten Beitrag zur Vorbereitung der Radfahrprüfung, die zumindest in Berlin in der 4. Klasse absolviert wird. Auf zwei Seiten wird konkret dargestellt, was man in der Radfahrausbildung macht und was genau bei der Fahrradprüfung passiert. In kurzen und leicht verständlichen Sachtexten wird Kindern ab vier Jahren beschrieben, warum das Fahrrad fahren Spaß macht und wieso es so gut für die Umwelt ist. Ganz anschaulich wird gezeigt, was alles zu einem verkehrssicheren Fahrrad gehört. Durch Klappen auf dieser Seite lässt sich der Fahrradsitz höher stellen sowie ein Blick hinter den Kettenschutz und die Felgenbremse werfen. Zudem wird den Kindern im Buch erklärt, wie man Fahrrad fahren lernt und wo sie überhaupt Fahrrad fahren dürfen. Einige relevante Verkehrsschilder werden vorgestellt. Um auch ein verkehrstüchtiges Fahrrad zu haben, wird geschildert, wie man sein Fahrrad pflegt und repariert (z. B. der Reifen oder die Kette). Um die Sicherheit der kleinen Radfahrer zu erhöhen, wird erklärt, warum es so wichtig ist, als Fahrradfahrer gesehen zu werden und wie das erreicht werden kann. Auch auf dem Gehweg müssen die Fahranfänger auf Gefahrenstellen (z. B. Ausfahrt, Gehweg) achten. Welche das sind, ist im Buch nachzulesen. Außerdem werden auf je einer Seite die ersten Fahrräder, aber auch besondere Fahrräder, wie das Einrad, das Elektrorad oder das BMX-Rad, vorgestellt. Auf der letzten Seite kann der Leser sich über Berufe informieren, bei denen Fahrräder als Dienstfahrzeuge genutzt werden.

Die Bilder im Buch sind detailreich und entsprechen weitestgehend der Realität. Viele Illustrationen beinhalten eine Klappe. Diese ermöglichen den Kindern, einen Einblick in das Dargestellte zu bekommen, indem sie Bewegungen oder Abläufe veranschaulicht werden.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	HAN..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173122 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Lenk Zuname		Fabian Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Der Fluch des Pharao Titel			ID: 1725173122 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatz- <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock möglich- <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff keiten <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Die Zeitdetektive Reihe			
978-3-473-36960-7 ISBN	160 Seitenzahl	8,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Erzählung / Roman Gattung	Kinder-/Jugendlitera- <input type="checkbox"/> Ja tur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Detektive / Zeitreise
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 15.03.2017
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Die Zeitdetektive (drei Kinder und eine Katze) reisen nach Ägypten ins Jahr 1922, um einen Fall zu lösen. Dort entdeckte der Archäologe Howard Carter das Grab des Pharao Tutanchamun. Wer steckt hinter den verschwundenen Schätzen?

Beurteilungstext
 Der Fluch des Pharao ist bereits der 36. Band der Kinderbuchreihe „Die Zeitdetektive“. Über einen mysteriösen Raum, genannt Tempus, können die Kinder Kim, Julian und Leon gemeinsam mit der Katzendame Kija an verschiedene Orte zu anderen Zeiten reisen. Immer wenn die Kinder eine Epoche interessiert und sie dort einen ungeklärten Detektivfall vermuten, nutzen sie Tempus für eine kleine Zeitreise. Diesmal haben sie von den Grabkammern des Pharaos Tutanchamun gehört, die im Jahr 1922 durch den Archäologe Howard Carter entdeckt wurden. Während oder nach den Ausgrabungen sollen Teile des Schatzes verschwunden sein, Carter selbst wurde angeblich verdächtigt. Außerdem erfahren die Kinder von gehäuften Todesfällen der Ausgräber, die auf Schimmelpilzsporen oder den Fluch der Pharaonen zurückzuführen sind. Die 4 (Kinder und Katze) sind neugierig und reisen nach Ägypten im Jahr 1922. Dort ist es nicht ungefährlich für die mutigen Ermittler.
 Die Idee, Kinder über Kriminalgeschichten an historische Hintergrundinformationen heranzuführen, ist sehr gut und in der Umsetzung überwiegend gut gelungen. Die Handlung ist spannend, mehrfach können die Kinder gerade noch entkommen. Während ihres Aufenthaltes in Ägypten erhalten die Kinder und somit auch der Leser kleine Einblicke in das Leben und das Essen vor Ort. Einige Fachbegriffe werden eingeführt, indem sie im Text ganz selbstverständlich verwendet werden, aber in kursiv gedruckt sind. In einem Glossar am Ende des Buches werden sie kurz und verständlich erklärt. Einziger Kritikpunkt ist, dass in diesem Buch nicht ganz eindeutig ist, was nun historische Fakten und was allgemeine Vermutungen sind. Besonders die Todesfälle lassen Fragen offen. Hier wäre es hilfreich gewesen, historisches Wissen von Vermutungen klar zu trennen, damit keine falschen Informationen vermittelt werden. Benannt wird, was eigens für diese Erzählung erfunden ist.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	SB Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1817008 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Penners Zuname		Bernd Vorname	
Faust, Christine Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Der kleine Bär braucht eine Brille Titel		ID: 171817008	
Papp-Bilderbücher Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-473-43610-1 ISBN	16 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Papp-Bilderbuch für die Kleinen		Schlagwörter Tiere	
Inhaltsangabe Ein kleiner Bär braucht eine Brille. Hund, Maus, Kuh und Schwein bieten ihm ihre an, aber der Bär muss sich selbst eine aussuchen: ein Spielspaß mit Brillen aus Kunststoff, die auf den Seiten haften.		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 05.02.2017 Verlag Datum	

Beurteilungstext

In Reimen erzählt Bernd Penners vom kleinen Bären, der nicht so gut sieht und eine Brille braucht. Der Hund bietet ihm eine kunterbunte, eckige Brille an, die Maus eine winzige grüne, die Kuh eine große, rosafarbene, das Schwein eine elegante violette, aber alle passen nicht perfekt. Der Bär muss sich selbst eine aussuchen, die zu ihm passt und er findet eine rote runde, die ihm steht.

Kunststoffbrillen liegen bei und können den Tieren aufgesetzt werden. Wenn sie nicht mehr haften, soll es genügen, sie mit Leitungswasser abzuwaschen.

Der Reim "Wie wunderbar sie zu dir passt, wenn du sie auf der Nase hast" wiederholt sich bei jedem Tier. Auch sind die Reime so schlicht, aber genau passend gehalten, dass sprachgeübte Kinder das Reimwort schon erraten.

Die Tiere sind von Christine Faust sympathisch gezeichnet, mit menschlichen Gesten auf zwei Beinen stehend. Wie der kleine Bär in einem Buch liest, mit verschränkten Armen am Baum steht, durch fröhliches Lachen oder zweifelnde Miene zeigt, wie ihm zumute ist - ähnelt er stark einem jüngeren Kind. Wenn ein Kind eine Brille braucht und ihm vielleicht etwas mulmig dabei ist, kann dieses Buch helfen, die Scheu zu verlieren. Die Brillen immer wieder auszuprobieren und den verschiedenen Tieren aufzusetzen, bereitet Spaß und ist im Nu geschehen.

Die einprägsamen Reime zusammen mit den fröhlichen Illustrationen und dem Spielspaß können auch im Kindergarten eingesetzt werden, um das Thema Sehschwäche zu besprechen. Die klaren Bilder, die sich nur auf die Tiere und die Brillen konzentrieren sind so übersichtlich gestaltet, dass dieses stabile Buch auch Zweijährigen gezeigt werden kann, allerdings vielleicht lieber unter Aufsicht, damit sie die Brillen nicht in den Mund stecken.

16 Hessen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	Nr. 16160153
Verf./Bearb./Hrsg.: Habersack Zuname			Charlotte Vorname	
ID: 1616160153			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
BÜCHNER, Sabine Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Der schaurige Schusch Titel			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			ISBN: 978-3-473-44670-4	
Seitenzahl: 32			Preis (EURO): 12,99	
Verlag: Ravensburger			Ort: Ravensburg	
Jahr: 2016			Schlagwörter: Angst / Fremde Kulturen	
Buch (Print, gebunden)			Medienart/Ausführung	
Gattung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum: 21.02.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei:			Verlag Datum:	

Inhaltsangabe
 Eines Tages erfahren die Tiere vom Dogglspitz, dass ein Schusch zu ihnen auf den Berg ziehen will. Erschrocken malen sie sich aus, was da Schreckliches auf sie zukommt. Eine schöne Geschichte über Vorurteile und darüber, wie sie uns manchmal im Weg stehen können.

Beurteilungstext
 Fünf sympathische Gesellen wohnen zufrieden und zusammen auf dem Dogglspitz, dem höchsten Berg im Simmerlgebirge. Es sind das scheue Huhn, der bockige Hirsch, die garstige Gams, das maulige Murmeltier und der Party-Hase. Eines Tages geraten sie jedoch in helle Aufregung, als sie erfahren, dass der Schusch zu ihnen auf den Berg ziehen will. Obwohl noch keiner von ihnen einen Schusch gesehen hat, wissen sie genau wie er aussieht: groß wie ein Cola-Automat, zottelig wie eine alte Zahnbürste, und stinken soll er wie ein Hund. Außerdem klaut er Eier und seine Liebesspeise ist Hasenbraten. Ihrer Entscheidung, den Schusch einfach nicht einzuziehen zu lassen, kommt dieser zuvor, denn er ist schon da und hat auch noch alle, oh Schreck, in sein Haus eingeladen. Keines der Tiere will jedoch zu dieser Party gehen, nur der Party-Hase ist neugierig genug und nimmt die Einladung an und bleibt auch lange dort. Die Freunde befürchten das Schlimmste, doch gerade als sie einschreiten wollen, kommen der Hase und der Schusch heraus. Die Tiere stellen fest, dass der Schusch doch ganz anders ist, als sie sich ihn vorgestellt haben.
 Die Zeichnungen sind sehr einfach gehalten, es finden sich aber sehr viele Details, die es zu entdecken gilt.
 Das Buch ist sehr empfehlenswert. Gerade in der aktuellen Flüchtlingskrise kann dieses Buch vermitteln und neue Wege zeigen. Die Vorurteile aufgrund von Gerede (die Tochter von der Mutter meines Bruders...) und die hier unbegründeten Sorgen sind sehr gut beschrieben und gezeichnet. Und die Geschichte zeigt auch, dass die Angst vor neuen Situationen überwunden werden kann und so auch neue Erfahrungen im Leben gemacht werden können.

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	sh Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 10170326407 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Büchner Zuname		Sabine Vorname	
Habersack, Charlotte Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Der schaurige Schusch Titel		ID: 1610170326407	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-473-44670-4 ISBN	24 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort	2016 Jahr
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter	
Inhaltsangabe		Vorurteil, / Freundschaft /	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei: 26.10.2016	
Beurteilungstext		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Als die Tiere am Berg erfahren, dass der Schusch zu ihnen ziehen will, sind sie entsetzt. Den wollen sie hier nicht haben, obwohl sie ihn doch gar nicht kennen.

Beurteilungstext
 Haben Kinder Vorurteile? Dazu bräuchten sie erst einmal die Erfahrung, dass Fremdes furchteinflößend, bedrohlich oder unangenehm sein könnte. Kinder sind aber von Natur aus eher neugierig, offen für neue Erfahrungen, sehen eher Gemeinsamkeiten als Unterschiede. Doch sie leben in einem Umfeld, das leider häufig von Vorurteilen geprägt ist, die Sichtweise der Eltern oder anderer Erwachsener wird von den Kindern unbewusst übernommen. Daher ist die Idee, auf lustige Weise solche Vorurteile ad absurdum zu führen, sicher nicht verkehrt. Die Handlung dieses Bilderbuchs zeigt recht anschaulich, was von all den Ängsten und Sorgen übrigbleibt, wenn man ein wenig Mut aufbringt und auf den anderen zugeht. Der schaurige, riesige, böartige Schusch stellt sich am Ende als kleines, freundliches Kerlchen heraus, das mindestens so viel Angst hat wie die anderen Bergbewohner. Soweit ist es eine nette Geschichte, auch witzig illustriert mit großen, bunten Bildern. Sie sind detailreich, stets passend zum Text und die verschiedenen Tiere werden gut charakterisiert. Angst, Freude, Verlegenheit spiegeln sich gut erkennbar in den Gesichtern. Was mir weniger gefällt, sind die z.T. sehr klischeebeladenen Darstellungen. Diese Anspielungen sind wohl eher für Erwachsene witzig, Kinder verstehen sie nicht. Auch sexuelle Anspielungen, wie sie hier vorkommen, halte ich für nicht kindgerecht und absolut überflüssig.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Fe Kürzel	Nr. 1817085
Verf./Bearb./Hrsg.: Lenk Zuname Fabian Vorname			ID: 171817085 Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Bunse, Rolf Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Die Mannschaft der 1000 Gefahren Titel 1000 Gefahren Reihe 978-3-473-52571-3 ISBN 128 Seitenzahl 5,99 Preis (EURO) Ravensburger Verlag Ravensburg Ort 2017 Jahr			Schlagwörter Abenteuer / Junge / Mann /	
Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung Erzählung / Roman Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Der 31. Band der Reihe "1000 Gefahren".			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 08.02.2017 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 In der Rolle von Tom, ein talentierter Fußballspieler, kann der Leser verschiedene Abenteuer erleben, wobei er jeweils nach spätestens einer Seite entscheiden muss, wie seine Geschichte weitergeht. Dann wird er auf die nächste Seite verwiesen und weiter geht der Lesespaß.

Beurteilungstext
 Das Buch beginnt mit der Warnung, es nicht von vorne bis hinten in einem Zug durchzulesen! Dies wäre auch gar nicht möglich, ansonsten würde man lauter Geschichtenstücke aneinanderreihen, die gar keinen Sinn ergeben.

In der Rolle von Tom wird der Leser immer direkt mit du angeredet und so unabdingbar in die Handlungsgeschichte integriert. Ein geschickter Schachzug des Autors, ein Hauch von Abenteuer und Gefahr umgibt den jungen Leser. Beim Lesen muss man von einer auf die nächste Seite springen, somit ist das Lesen hier mit Handlung verbunden. Außerdem sind immer nur kurze Passagen zu erlesen, was weniger anstrengend ist und so auch schon von jüngeren Lesern oder Weniglesern bewältigt werden kann. Der ein oder andere Nichtleser mag mit solchen Art von Geschichten auch davon überzeugt werden, dass Lesen gar nicht so schlimm ist und vielleicht sogar ein wenig Vergnügen bereiten kann.

Insbesondere Jungen ansprechend, durch die Fußballrahmenhandlung und den Traum vieler Jugendlicher, einmal Fußballstar zu werden, beinhaltet das Buch aber noch viele andere Themen wie Drogen, kriminelle Banden, Computerspiele, etc. Die Geschichte spielt nach einer kurzen Einleitung, je nachdem wie man sich entscheidet, entweder in Deutschland oder in Frankreich.

Inhaltlich unterstützt werden die Geschichten durch die zahlreichen, verschieden großen Schwarz-Weiß-Illustrationen von Rolf Bunse.

Spannend und einfach zu lesen, ist diese Lektüre zu empfehlen für Einsteiger ins Lesegeschäft oder einfach mal als kurzweilige Unterhaltung zwischendurch.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173321 Kürzel
------------------------------	--------------------------	-----------------------------------	------------------------

Verf./Bearb./Hrsg.: Féret-Fleury Zuname	Christine Vorname	ID: 1625173321
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Rothfuss, Ilse Übersetz. von (Name, Vorn.)	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
	Französisch Übersetz. aus Sprache	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei

Dornröschentod Titel		
Reihe		
ISBN 978-3-473-58485-7	Seitenzahl 396	Preis (EURO) 9,99
Verlag Ravensburger	Ort Ravensburg	Jahr 2016

Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung	Erzählung / Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:	

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)	Schlagwörter Thriller / Psychopat / _____ _____ _____
	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
	Zentraldatei: 01.02.2017
	Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Arianes Leben ist mit einem Ablaufdatum versehen. Ihre Eltern haben eine Drohung erhalten, dass sie ihren 16. Geburtstag nicht überleben wird. Schon fünfmal hat „die Spindel“ oder der „Dornröschmörder“ bereits zugeschlagen und seine schaurige Ankündigung in die Tat umgesetzt. Ariane beschließt ihr Schicksal selbst zu bestimmen.

Beurteilungstext
 Seit Ariane sich erinnern kann, wird sie von ihren Eltern behütet und versteckt. Sie darf nicht allein das Haus verlassen, sich nicht mit Freunden treffen, keine Kontakte pflegen. In ihrem kurzen Leben ist aller zwei bis drei Jahre immer wieder in Nacht- und Nebelaktionen umgezogen. Spielzeug, Sachen, Möbel blieben zurück. Jeder Umzug war ein Neuanfang. Kurz vor ihrem 16. Geburtstag steht ein weiterer dieser überstürzten Aufbrüche an. Ariane hat keine Lust mehr. Da ihre Eltern nie den wahren Grund für dieses Verhalten nannten, belauscht Ariane ein Gespräch. So erfährt sie, dass ihr Leben sich in einen Countdown zum Tod an ihrem 16. Geburtstag verwandelt hat. Im Internet recherchiert sie die Taten des Psychopaten namens „Spindel“. Seine Taten versetzen sie in Angst und Schrecken. Kurzentschlossen nimmt Ariane ihr Schicksal selbst in die Hand. Es beginnt ein nervenaufreibendes Katz und Mausspiel.
 Die Handlung ist atmosphärisch dicht und spannend. Sie fesselt den Leser an die Seiten. Ein unkomplizierter, leichter Schreibstil ermöglicht schnelles Lesen. So geht nichts von der aufgebauten Spannung verloren. Das Buch ist in der personalen Erzählperspektive im Präteritum geschrieben. Um dem Leser ein möglichst umfassendes Bild zu zeichnen, wird die Handlung aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Der Schwerpunkt liegt bei Ariane doch Einblicke in die Ermittlungsarbeit der Polizei und kurze Sequenzen des Täters erhöhen die Spannung. Bei allen Andeutungen, Hinweisen und Blickwinkeln wird jedoch nie zu viel verraten. So bleibt das Buch bis zum Schluss extrem spannend. Das Setting wird so lebendig und detailliert beschrieben, das beim Leser der Eindruck entsteht ein Teil des Geschehens zu sein. Ausmaß, Motiv und Vorgehen des psychopathischen Killers waren für mich erschreckend. Allerdings finde ich den Schluss verschenkt. Das Ende lässt mich als Leser total unbefriedigt zurück. Für mein Empfinden kam es zu schnell und klärt nicht alle Fragen. Ein wenig mehr Dynamik hätte ihm gut getan. Den einzelnen, sehr starken Charakteren mangelt es an Tiefe. Auch hier wurde vorhandenes Potential nicht ausreichend genutzt.
 Trotz kleiner Schwächen ist dieser Thriller für seine jugendliche Zielgruppe überzeugend umgesetzt. Für Mädchen ab 14 Jahren zu empfehlen.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	HeP Kürzel	Nr. 1817078
Verf./Bearb./Hrsg.: Prasadam-Halls Zuname			Smriti Vorname		
Massini, Sarah Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Penners, Bernd Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache		
Ein Kuss für jeden Titel			ID: 171817078		
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-473-44686-5 ISBN	32 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Schlagwörter Liebe / Gefühle / Familie		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	..... ..... .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
.....			Zentraldatei: 07.03.2017		
.....			Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 "Das Leben wird schöner mit jedem Kuss!"
 Das Zitat fasst den Inhalt des Buches und die Aussage der Autorin am besten zusammen, denn die Bären im Buch werden durch jeden Kuss immer wieder glücklich und kommen sich näher.

Beurteilungstext
 Ein Kuss heilt Schmerzen, Tränen und Wut. Ein Kuss macht glücklich. Ein Kuss redet mit einem und kann sagen "Es tut mir leid" oder auch "Ich mag dich". Ein Kuss macht mutig. Ein Kuss hilft dir durch die Dunkelheit. Ein Kuss...

In dem Buch "Ein Kuss für jeden" beweist die Geste eines Kusses, dass jemand zu dir hält und auch, dass alle Lebewesen Küsse brauchen. Also nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene. Das Leben wird einfach schöner mit jedem Kuss!

Der Text erzählt nicht eine Geschichte, ist eher eine Aneinanderreihung von Weisheiten. Diese sind in Reimsprache verfasst, was den Kindern die Möglichkeit bietet, die Reime zu vervollständigen. Die häufige Verwendung des Wortes "Kuss" erleichtert dies.

Anhand von schönen, ansprechenden Bärenzeichnungen unterstreicht die Illustratorin den Gedanken der Autorin. Die Bären werden in verschiedenen, jedoch sich gegenseitig ähnelnden Situationen, im Gebrauch des Kusses dargestellt. Die gelungenen Zeichnungen sind auf geschmackvollem Papier, welches auch ökozertifiziert ist, gedruckt und der Einband erinnert beim Anfassen an Leinwandstoff.

Die Gestaltung ist neben den gelungenen Aspekten sehr kitschig gehalten. So ist der Titel auf der Titelseite hervorgehoben durch eine schimmernde Schrift und die I-Punkte sind als Herzchen eingefasst. Herzen füllen neben den Einschlagseiten auch jede Buchseite. Sie "schwirren" um die handelnden Personen herum und tauchen immer wieder bei jedem Kuss auf (also auf jeder Seite).

Die wiederkehrende Harmonie wirkt fast schon albern und könnte so auch von den kleinen Lesern aufgefasst werden. Die Bedeutung eines Kusses wird im Buch sehr übertrieben dargestellt und den Kindern als einzige Möglichkeit angeboten in verschiedenen Situationen zu handeln. Das Anregen eigener Handlungen wird gar nicht unterstützt, da der Kuss immer alles rettet. Dies macht neben den Bildern auch den Inhalt sehr kitschig und verleitet zu einem "Belächeln" des Buches.

Die Aussage, dass ein Kuss jede Situation zum Guten wendet, kann für manche Kinder, die sich z.B. vor dem Vorgang eines Kusses eckeln oder sich vor zu viel Nähe scheuen, sehr abschreckend wirken. Neben den Wiedergutmachungen innerhalb der Familie, verdrängt ein Kuss auch einen Streit zwischen Freunden. Das entzieht dem Inhalt den Bezug zur Realität, denn Freunde wollen sich nicht immer küssen. Hinzu kommt, dass manche Religionen bzw. ethische Ausrichtungen das Symbol eines Kusses sehr sensibel betrachten und es für diese Kinder sehr überfrachtend sein könnte. Aus diesen Gründen ist es fraglich, ob man das Buch als Pädagoge anwenden möchte oder ob es nicht, wenn überhaupt, in den eigenen Familienbestand gehört.

.....konzept, in der eigenen Zusammenfassung geben.....

Der englische Titel "Kiss it better" verspricht einen anderen Inhalt. Vielleicht ist in der englischen Fassung der Kuss nicht als so herausragend dargestellt und das Buch somit nicht so kitschig. Oder vielleicht passt es gerade in den englischen und amerikanischen Raum und in Deutschland sind wir zu distanziert?

22 Sachsen	Landesstelle	Ausschuss	KL
			Nr. 221703096
		Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel

Verf./Bearb./Hrsg.: Chainani Zuname	Soman Vorname	
Iacopo Bruno Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Rothfuss, Ilse Übersetz. von (Name, Vorn.)	Amerikanisch Übersetz. aus Sprache

ID: 16221703096

Bewertung

sehr empfehlenswert

empfehlenswert

eingeschränkt empf.

nicht empfehlenswert

Eine Welt ohne Prinzen

Titel

The School for Good and Evil Bd. 2

Reihe

978-3-473-40141-3 **508** **16,99**

ISBN Seitenzahl Preis (EURO)

Ravensburger **Ravensburg** **2016**

Verlag Ort Jahr

Einsatzmöglichkeiten

Büchereigrundstock

Klassenlesestoff

für Arbeitsbücherei

Zielgruppe

0-3 12-13

4-5 14-15

6-7 16-17

8-9 ab 18

10-11

Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Fantastik Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
---	-----------------------------	---

Schlagwörter

Märchen, Freundschaft,

.....

.....

.....

Empfehl. für Taschenbuchtipps **Ja** **Erstelldatum:**

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

.....

.....

.....

Internet? **Ja** **Nein**

Zentraldatei:

Verlag Datum

Inhaltsangabe

Im zweiten Teil der Geschichte über Agatha und Sophie wird es im Märchenreich gefährlich. Es kommt, angestachelt durch die neue Schulleiterin, zum offenen Kampf zwischen den beiden Schulen. Die Mädchen wollen die Jungen vollständig besiegen und umgekehrt. Alle Märchen wurden umgeschrieben. Die Geschichte der Mädchen findet wieder kein Ende.

Beurteilungstext

„Eine Welt ohne Prinzen“ ist der zweite Teil der fantasievollen Geschichte über zwei Freundinnen. Die Mädchen stellen immer mehr fest, auf welch wackeligen Beinen ihre einst so enge Freundschaft steht. Der Leser, der bereits den ersten Teil „Es kann nur eine geben“ kennt, ist deutlich besser in der Lage, sich in die komplizierte, verschlungene Handlung hinein zu finden. Die Handlung ist in der Realität und im Märchenreich angelegt. Agatha und Sophie waren bereits einmal an der Schule der Guten und Bösen und wissen, dass sie unterschiedlich sind. Sophie legt großen Wert darauf, gut zu sein. Durch Agathes Wunsch, den sie unabsichtlich gedacht hat, beginnt die Geschichte. Sie kehren ins Märchenreich zurück und finden dort alles verändert vor. Jetzt kämpft nicht mehr gut gegen böse, sondern Jungen gegen Mädchen. Die neue Schulleiterin hat eine völlig veränderte Zielstellung für den Unterricht. Die Beschreibung der veränderten Themen könnte lustig sein, regt aber eigentlich mehr zum Nachdenken an. Einige der Lehrerinnen sind damit auch überhaupt nicht einverstanden, haben aber keine andere Wahl. Ein großes Thema des Romans ist die Liebe. Agatha ist sich ihrer Zuneigung zu Prinz Tedros zeitweise sicher bzw. unsicher. Als die verzauberte Sophie sich in die Schule der Jungen einschmuggelt, kommt es zu einer ausführlichen Beschreibung der Ansichten und Beweggründe der Jungen. Höhepunkt ist der direkte Kampf zwischen Jungen und Mädchen, der sehr ernsthaft von den jeweils 10 Auserwählten geführt wird. Das Ziel von Agatha und Sophie, das Wort ENDE unter ihre Geschichte zu schreiben, gelingt nicht. Der Roman bietet über 500 Seiten Spannung, Fantasie, Freundschaft und Liebe, erfordert aber Aufmerksamkeit und Konzentration beim Lesen, um den Überblick nicht zu verlieren. Das Cover wurde sehr ansprechend mit den beiden Hauptpersonen gestaltet. Dabei ähneln sich die drei Bände. In der inneren Umschlagseite unterstützt eine sehr fein und detailliert gezeichnete Karte die Vorstellungskraft.

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	wb Kürzel	Nr. 1416120
Verf./Bearb./Hrsg.: Friese Zuname			Inka Vorname	
ID: 14161416120			Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Ebert, Anne Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Entdecke den Regenwald Titel			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
tiptoi Reihe			978-3-473-32919-9 16 19,99 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag			Ravensburg 2016 Ort Jahr	
Buch: Hartpappe Sachbilderbuch Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 19.02.2017		
Schlagwörter: Natur Tiere Pflanzen			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei:	
Verlag Datum			(Empty space)	

Inhaltsangabe
 Wie sieht es aus im Regenwald? Wer wohnt unten am Boden unter den hohen Bäumen, wer lebt oben in den Wipfeln und macht enormen Krach? Warum sind die Regenwälder in Gefahr? Auf all diese Fragen und noch viel mehr erhält man in diesem Buch eine Antwort.

Beurteilungstext
 Noch gibt es ihn, den Regenwald. In diesem Buch kann man ihn spielerisch erforschen. Der Tiptoi-Stift bietet die Möglichkeit dazu. Klickt man ein Tier an, ertönt ein Geräusch. Tippt man es noch einmal an, erfährt man etwas über seine Lebensgewohnheiten. Bei den Pflanzen erfährt man alles Mögliche über die Besonderheiten der einzelnen Exemplare. Am Boden des Amazonas-Regenwaldes tummeln sich viele unterschiedliche Schlangen, Vögel, Tapire, Pumas, Ameisenbären und noch viele andere exotische Tierarten, die wir höchstens aus dem Zoo kennen. Viel Licht erreicht die Bewohner an dieser Stelle des Waldes nicht, und so müssen sie sich ganz besondere Tricks einfallen lassen, um genau dieses lebensnotwendige Licht einzufangen. Natürlich ist es da besser, hoch hinaus zu kommen, in die Wipfel der Bäume. Wie Tarzan von Ast zu Ast schwingend, hüpfen oder fliegen sie auf der Suche nach Futter. Dass der Regenwald durch Abholzungen und den Anbau von Ölpalmen bedroht ist, erfährt der Leser auch. Nun ist das zwar nicht der einzige Grund für die Rodung, aber mehr ist in diesem Buch nicht zu erfahren. Leider auch nichts über die globalen Auswirkungen der Vernichtung. Schade. Nach der gezeigten Schönheit und Vielfalt dieses bedrohten Lebensraumes hätte es nicht geschadet, wenn etwas mehr Aufmerksamkeit auf Gründe der Zerstörung gelegt worden wäre.
 Wenn man sich durch die Seiten blättert, erfährt man eine Menge interessanter Details über die Tier- und Pflanzenwelt, und vor allem, man sieht eine Menge wunderschöner Landschaften mit Tieren. Farbenfroh und harmonisch ist dieser Lebensraum dargestellt. Mit all den Bildern und Geräuschen kann man erahnen, wie es an diesem Ort der Erde wohl so zugeht. Die Leserinnen und Leser können mit den vielen Möglichkeiten des Tiptoi-Stiftes Informationen erhalten, Spiele spielen, Lieder hören und noch vieles mehr. Um alles zu erfahren, was das Buch bietet, muss man sich lange damit beschäftigen. Eine lohnenswerte Reise in einen Lebensraum, den sicherlich die wenigsten in ihrem Leben selbst bereisen werden.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	hdt Kürzel	Nr. 1816517
Verf./Bearb./Hrsg.: THILO Zuname Vorname		ID: 161816517	
Bayer, Michael Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Expedition Wissen - Weltraum Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
tiptoi Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-473-55401-0 ISBN	32 Seitenzahl	19,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2016 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Ein interaktives Sachbuch aus der tiptoi-Reihe		Schlagwörter Natur / Abenteuer /	
Erstelldatum:		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei: 06.02.2017		Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Zusammen mit Professor Pfeffernuss besuchen Ben und Juli den „Weltraumpark“. Dort lernen sie vieles über Sternwarten, das Sonnensystem, Expeditionen zum Mond und zu Planeten und über die Forschung nach außerirdischem Leben. Sie besuchen ein Planetarium, erfahren etwas über bedeutende Wissenschaftler und dürfen Fahrzeuge und Geräte testen. Das alles wird in der bekannten Art der tiptoi-Bücher mit Spielen, Geräuschen und Musik präsentiert.

Beurteilungstext

Sachinformationen zum Thema „Weltraum“ sind recht komplex und für Kinder teilweise schwer verständlich. Bereits in der Grundschule und in den ersten Klassen der weiterführenden Schulen wird aber das Thema angesprochen und behandelt, viele Kinder interessieren sich auch schon vorher für das Thema Raumfahrt.

Die Rahmenhandlung des Buches erleichtert Kindern den Zugang, mit Ben und Juli erleben sie den Besuch eines Forschungszentrums. Dort ist gerade ein Funkspruch eingegangen, den Außerirdische gesendet haben könnten. Aber kann es überhaupt ein Leben außerhalb der Erde geben? Auf der Suche nach einer Antwort auf diese Frage betreten die Protagonisten und somit der Leser verschiedene Räume des Zentrums mit wechselnden Themenangeboten. Dabei sind die Kapitel nicht in allzu systematischer Reihenfolge angeordnet: z.B. Mondlandung, unsere Sonne, Aliens, Astronomen, der rote Planet. Bei ihrem Besuch werden die Kinder von Mitarbeitern des Zentrums geführt, lernen eine Menge zum Thema „Weltraum“ und können Antworten auf viele ihrer Fragen finden. Und zum Schluss klärt sich auch, wer den geheimnisvollen Funkspruch gesendet hat.

Damit das Ganze nicht zu wissenschaftlich wird, werden die Kinder in der Geschichte von dem Papagei Lollo begleitet, der das Geschehen witzig kommentiert. Spannende Handlungsstränge sind eingebaut: Ben und Juli sind zwischenzeitlich in der Mondkapsel eingesperrt, gruseln sich vor Alien-Modellen und -Geschichten und verfolgen ein geheimnisvolles, grünes Monster.

Mit dem Stift können sich Kinder den Text vorlesen lassen, die handelnden Personen zum Reden bringen, viele zusätzliche Informationen hören, sowie Spiele und Testfragen ausprobieren. So ist gewährleistet, dass interessierte Kinder sich lange mit dem Buch beschäftigen, immer wieder Neues entdecken und somit ihr Wissen vertiefen können.

Das Buch ermöglicht einen guten Einstieg in den Themenbereich „Weltraumforschung“. Durch das tiptoi-Prinzip wird auch Kindern eine Auseinandersetzung mit diesem Thema ermöglicht, die noch Schwierigkeiten haben, umfangreiche Texte mit schwierigen Wörtern selbstständig zu lesen. Mit den Büchern aus der Reihe „Expedition Wissen“ versucht der Ravensburger-Verlag das tiptoi-Angebot für ältere Kinder von 7 bis 10 Jahren zu erweitern. So haben viele die Möglichkeit einen schon vorhandenen Stift länger zu nutzen und mit dem vertrauten Medium weiterhin zu arbeiten. Auch Kinder aus Klasse 5 und 6 werden noch Spaß an diesem Buch haben, gerade wenn das Thema im Unterricht aktuell ist.

„tiptoi macht Wissen lebendig“ und bietet einen interessanten Zugang zu Sachthemen. Dieses Buch ermöglicht neuartigen Kindern einen

Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

„...“ unterhaltsamen Einstieg in einen schwierigen Wissensbereich. In der Reihe sind weitere Titel für diese Altersstufe erschienen, z.B. „Dinosaurier“ und „Ägypten“.

Bremen Landesstelle **Bremen Stadt** Ausschuss **wb** Bearbeitung (Name, Vorname) Nr. **1416104** Kürzel

Verf./Bearb./Hrsg.: **Thilo** Zuname Vorname
Bayer, Michael Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache

ID: 14161416104
 Bewertung sehr empfehlenswert
 empfehlenswert
 eingeschränkt empf.
 nicht empfehlenswert

Expedition Wissen Weltraum Titel
tiptoi Reihe
978-3-473-55401-0 ISBN **32** Seitenzahl **19,99** Preis (EURO)
Ravensburger Verlag **Ravensburg** Ort **2016** Jahr

Einsatzmöglichkeiten Büchereigrundstock
 Klassenlesestoff
 für Arbeitsbücherei...
 Zielgruppe 0-3 12-13
 4-5 14-15
 6-7 16-17
 8-9 ab 18
 10-11

Buch: Hardcover Medienart/Ausführung **Sachbilderbuch** Gattung Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? Ja (Wolgast-Preis)
 Empfehl. für Taschenbuchtipp Ja **Erstelldatum: 19.02.2017**

Schlagwörter
Technik
Weltraum
Außerirdische

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? Ja Nein
 Zentraldatei:
 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Professor Pfeffernuss, Juli, Ben und Lollo entdecken im Ferienlager eines Weltraumparks Sonderbares. Außerirdische haben ihre Spuren hinterlassen, kryptische Nachrichten müssen entziffert werden. Na, das kann ja heiter werden.

Beurteilungstext
 Professor Pfeffernuss lädt die beiden Freunde mit ihrem Papagei in die Sternwarte ein. Dort können sie unser Sonnensystem erkunden, Spuren der Mondlandung sehen, erfahren, wie Sterne entstehen, schauen, wie es auf dem Mars aussieht und im Planetarium noch so manches andere in Weltraum kennenlernen. Aber diese Tour durch den Weltraumpark wäre ja etwas langweilig ohne Außerirdische. Oder? Plötzlich sind die beiden Freunde in einer Raumkapsel eingeschlossen. Ein grünes Wesen soll es gewesen sein, nur, es fehlt jede Spur von ihm. Natürlich können die zwei befreit werden. Und am Ende wird der Übeltäter, der gerne ein Held sein wollte, enttarnt. Mit dieser kurzweiligen Geschichte über einen Mitarbeiter der Sternwarte, der allen anderen vorgaukeln will, dass er Nachrichten von Außerirdischen erhält, erfahren die Leser*innen viel über den Weltraum. Der Text ist kurzweilig geschrieben und es entwickeln sich kleine, interessante Geschichten. Die Informationen über den Tiptoi-Stift sind umfangreich und beleuchten viele Themen, die mit dem Weltraum zu tun haben. Wir erfahren etwas über die unterschiedlichen Teleskope und ihre Größe. Die Spiegel, die das Licht bündeln und uns die Möglichkeit eröffnen, weit entfernte Galaxien zu beobachten. Die Planeten unseres Sonnensystems werden erläutert, der Mars wird genau betrachtet und Sterne werden durch ein Teleskop gesehen. Wer sich mit dem Weltraum spielerisch beschäftigen möchte, findet mit diesem Buch eine gute Gelegenheit sich mit dem audiodigitalen Lernsystem von Tiptoi einiges anzueignen.

25 Thüringen Landesstelle	25Gera Ausschuss	Ka Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25172704 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Jean Zuname		Emiko Vorname	
Hüttig, Yvonne Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Keil, Britta Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Feuerschwester Titel			ID: 1725172704
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-473-40148-2 ISBN	319 Seitenzahl	15,00 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Spannung, Psychologie, _____ _____ _____
Erstelldatum: _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 05.03.2017 Verlag Datum _____

Inhaltsangabe
 Ist wirklich alles so, wie es scheint? Das ist die zentrale Frage dieses Buches. Alice soll den Tod ihrer großen Liebe Jason in der Psychiatrie verarbeiten. Zu allem Überfluss ist ihre Zwillingsschwester Celia krankhaft eifersüchtig auf die Liebe zwischen Jason und Alice, denn auch sie hat Jason geliebt. In der Klinik lernt Alice noch einen anderen Patienten kennen, einen Jungen namens Chase, zu dem sie sich mehr und mehr hingezogen fühlt.

Beurteilungstext
 Das Buch ist aus der Perspektive von Alice, der einen Zwillingsschwester geschrieben. Dazwischen finden sich Tagebucheinträge von Alice, die dem Leser einen Blick in die Vergangenheit ermöglichen. Prolog und Epilog dagegen sind aus Sicht der anderen Zwillingsschwester Celia verfasst. Man ahnt schon, dass man hier den Einblick in eine dunkle Seele bekommt, die die Spannung beim Leser sofort anheizt. Celia ist der böse Zwilling. Sie hat Alice das ganze Leben schwer gemacht. Durch die Tagebucheinträge von Alice lernt man Celia sehr gut kennen, allerdings nur aus Alice Sicht. Es ist erschreckend, welche Entwicklung Celia über die Jahre gemacht hat. Sie ist regelrecht besessen von Feuer und schreckt auch nicht davor zurück, Fantasien in die Tat umzusetzen. Sie hat eine krankhaft eifersüchtige Bindung und Liebe zu ihrer Schwester, was zwangsläufig in der Katastrophe enden muss. Alice dagegen ist der gute Zwilling, die Vernünftige. Auch für Alice war die Vergangenheit schwer, aber sie geht völlig anders damit um. Sie hat immer zu Celia gehalten, auch wenn diese ihr das Leben teilweise noch viel schwerer gemacht hatte. Meistens ist es Cellie, die Alice beschützt, vor der Welt, vor dem Leben. Durch die Tagebucheinträge erfährt man sehr viel über Alice und Celia und lernt auch zu verstehen, warum Alice diese schrecklichen Gedanken und große Angst vor Celia hat. Es ist kein actionreicher Thriller, aber Rückblicke und die Handlungen der Zwillingsschwester Celia hinterlassen eine gewisse Anspannung und Gänsehautfeeling. Der Autorin Emiko Jean ist ein fesselnder Jugendbuchthriller mit düsterer Atmosphäre gelungen, der den Leser bis zum Schluss gefangen hält.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	RS Kürzel	Nr. 25173304
Verf./Bearb./Hrsg.: Judge Zuname			Lita Vorname	
Judge, Lita Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Flugschule Titel			ID: 1625173304	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-473-44679-7 ISBN			32 Seitenzahl	
Ravensburger Verlag			Ravensburg Ort	
12,99 Preis (EURO)			2016 Jahr	
Einsatzmöglichkeiten			<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Bilderbuch Gattung	
Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja			Schlagwörter	
Erstelldatum:			Träume / Mut /	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
.....			Zentraldatei: 01.01.2017	
.....			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Der kleine Pinguin möchte unbedingt fliegen lernen und meldet sich in der Flugschule zu einem Lehrgang an.

Beurteilungstext
 „Ich habe das Herz eines Adlers!“, sagt der kleine Pinguin, als er sich bei einer Flugschule anmeldet. Den Fluglehrer überzeugt dieses Argument nicht, denn jeder weiß, dass Pinguine nicht fliegen können. Am Ende des Tages können alle Vögel fliegen, nur der kleine Pinguin muss sich traurig damit abfinden niemals durch die Lüfte zu schweben. Traurig und niedergeschlagen macht er sich auf den Heimweg. Doch da hat der Fluglehrer eine richtig gute Idee.
 Manche Träume können eben nur mit ein wenig Hilfe in Erfüllung gehen. Es lohnt sich aber immer, an ihnen festzuhalten. Die Geschichte zeigt auf niedliche Weise, dass man an sich glauben sollte, auch wenn manche Traumerfüllung lediglich eine Illusion ist. Das Glück des Augenblicks
 Dynamische Illustrationen von Lita Judge entführen den Betrachter ans Meer. Die mit Aquarellfarben kolorierten Zeichnungen werden durch zahlreiche Modulationen belebt. Alle dargestellten Vögel orientieren sich stark an ihrem natürlichen Vorbild. Ihre Arten sind leicht zu bestimmen. Eine sanfte Vermenschlichung der Charaktere erfolgt durch das Ergänzen kleiner Accessoires, sowie menschlicher Handlungen. So trägt der kleine Pinguin eine rote Fliegerbrille und der Fluglehrer einen Zwicker auf der Nase. Auf die zum größten Teil doppelseitigen, vollflächigen Bilder wurde der knappe Text gedruckt. Der Text integriert sich mit Form, Größe, Anordnung in die Darstellungen und wird sehr geschickt zum gestaltenden Element. Er interpretiert die Illustrationen. Die niedlichen Bilder gehen weit über den einfachen Text hinaus. Sie lassen dem Betrachter viel Interpretationsspielraum.
 Das Buch ist fast quadratisch, mit Hardcover. Für die Seiten wurde ein etwas stärkeres Papier verwendet. Vorschulkinder können problemlos selbstständig blättern und die Geschichte für sich erschließen.
 Auf dem Cover sieht man den kleinen Pinguin mit vielen bunten Federn auf einem Startblock stehen. Es passt perfekt zum Inhalt, ist aussagekräftig, macht neugierig. Dieses Werk mit seinen tollen Illustrationen, ist wirklich ansprechend und empfehlenswert. Geeignet ist es für Jungen und Mädchen zwischen drei und sechs Jahren. Es liest sich sehr gut vor, zieht die Kinder in seinen Bann, wird auch bei Wiederholungen nicht langweilig. Übersichtliche Gliederung und Schriftgröße, ermöglicht auch Leseanfängern das selbstständige Erschließen des Textes.
 Die Geschichte ist ein Apell, seine Träume niemals aufzugeben. Sie kann immer wieder vorgetragen werden und im Unterricht Verwendung finden. Eine Diskussion über Träume, Ziele und gute Vorsätze kann in jeder Klassenstufe angestoßen werden.

22 Sachsen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	utam Kürzel	Nr. 221703089	
Verf./Bearb./Hrsg.: Judge Zuname			Lita Vorname		
Judge, Lita Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Heilig, Lisa Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache		
Flugschule Titel			ID: 16221703089		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-473-44679-7 ISBN	40 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Schlagwörter		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	Mut / Selbstverwirklichung /		
Ersteldatum:		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei:		
			Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Der kleine Pinguin hat einen großen Traum. Wie ein Adler will er durch die Lüfte fliegen. Und so meldet er sich als erster Pinguin in der Flugschule an. Mit ein wenig technischer Hilfe gelingt ihm sogar das Fliegen.

Beurteilungstext
 Der kleine Pinguin hat einen großen Traum. Wie ein Adler will er durch die Lüfte fliegen. Und so meldet er sich als erster Pinguin in der Flugschule an. Doch leider sind seine Flügel gar nicht zum Fliegen geeignet. Obwohl er unermüdlich übt, schafft er es nicht, oben zu bleiben. Von den anderen Vögeln wird er skeptisch betrachtet. Doch, dass er all seinen Mut zusammennimmt, an seinen großen Traum glaubt und nicht aufgibt, nötigt den anderen Vögeln Respekt ab. Als der Pinguin schon fast aufgeben will, hat der Flamingo eine überraschende Idee. Mit technischer Unterstützung, die man nur bei genauem Betrachten mehr erahnt als entdeckt, geht der Traum vom Fliegen schließlich doch noch in Erfüllung und der kleine Pinguin segelt wie erträumt mit dem Wind durch die Luft.
 Der spannende, kindgemäß kurze, gut verständliche Text eignet sich sowohl zum Vorlesen, als auch als Erstlesetext für jüngere Schulkinder. Einige Worte bzw. Sätze werden durch Vergrößerungen, verschiedene Anordnungen oder als Fettgedrucktes zusätzlich hervorgehoben, andere ordnen sich in die Illustration mit ein. So macht das Vorlesen und gemeinsame Betrachten besonders viel Spaß. Lita Judges wunderbar gezeichnete Illustrationen in zarten, zurückhaltenden Farben bestechen durch besonders witzig und ausdrucksstark dargestellte Mimik und Gestik. Sie verführen über die gesamte Doppelseite des quadratischen Bilderbuches im Format von 26 x 26 cm zum Träumen und Schmunzeln und verschaffen dadurch dem sympathischen kleinen Pinguin mit seiner roten Flugbrille noch einen zusätzlichen Identifikationsfaktor.
 So wird Kindern auf humorvolle und liebenswerte Weise vermittelt, dass es sich lohnt, an seine Träume zu glauben, auch wenn sie unerreichbar scheinen.

....., und später sehen sie das dem Erbeiprofen über die Funktion der Funktionen in die Pass kommen.....

Die von mir als Aufkleber beschriebenen Elemente heißen laut Ravensburger-Verlag „Spiel-Pads“. Vorteilhaft ist an diesen u.a., das sie abgerundet, sehr stabil, rückstandsfrei ablösbar, wiederverwendbar und abwaschbar sind. Die kleinsten Pads sind etwa zwei Daumen breit, sodass ein Verschlucken dieser hoffentlich ausgeschlossen ist. Ich würde trotzdem jedes Elternteil bitten, nach den motorischen Fähigkeiten beim Ablösen der Pads beim Kind zu schauen und im Einzelfall entscheiden, ob eine Benutzung unter Aufsicht angemessen wäre. Auf dem Buch selbst wird ordnungsgemäß auf die Erstickungsgefahr bei Kindern unter 3 Jahren hingewiesen. In öffentlichen Einrichtungen würde ich das Buch in jedem Fall verbieten bzw. nur in der Einzelförderung verwenden. Der Inhalt ist bereits für Kinder unter 3 Jahren geeignet.

10 Baden-Württemberg **im** **Nr. 10170326413**
 Landesstelle Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname) Kürzel

Verf./Bearb./Hrsg.: Schwendemann **Andrea**
 Zuname Vorname

Kock, Hauke
 Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache

ID: 1610170326413

Bewer- **sehr empfehlenswert** ..
 tung **empfehlenswert** ..
 eingeschränkt empf. ..
 nicht empfehlenswert ..

Fußball

Titel

Wieso, weshalb, warum Profi Wissen

Reihe

978-3-473-32650-1 **54** **14,99**
 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)

Ravensburger **Ravensburg** **2016**
 Verlag Ort Jahr

Einsatz- **Büchereigrundstock** ..
 möglich- **Klassenlesestoff** ..
 keiten **für Arbeitsbücherei** ..

Zielgruppe **0-3** **12-13** ..
 4-5 **14-15** ..
 6-7 **16-17** ..
 8-9 **ab 18** ..
 10-11 ..

Buch (Print, gebunden) **Sachliteratur /**
 Medienart/Ausführung Gattung

Kinder-/Jugendlitera- **Ja**
 tur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)

Empfehl. für Taschenbuchtipps **Ja** **Erstelldatum:**

Schlagwörter
Fußball, Hintergrundwissen,

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? **Ja** **Nein**

Zentraldatei:

Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Ein Fachbuch für 8-12 jährige, die fußballinteressiert sind und etwas mehr als nur oberflächliche Informationen suchen. Vom Profisport bis zur Jugend und der Entstehung des Fußballs wird in diesem Buch alles genaustens erklärt.

Beurteilungstext
 In diesem vielfältig gestaltete Sachbuch, in dem sich neben Fachwissen und Hintergrundinformationen auch viele Fotos von berühmten Fußballern und Interviews, unter anderem mit den Trainern Jürgen Klopp und Joachim Löw, befinden geht es um ein tieferes und besseres Verständnis des Volkssports Fußball.
 Der interessierte Leser erfährt etwas über die Geschichte, die Regeln und Taktiken und über das komplette Umfeld des Fußballs. Die Seiten sind zum Teil aufklappbar und ermöglichen so eine großzügige Darstellung in Bild und Text.
 Zusätzlich zu diesen Informationen gibt es auch viel wissenswertes zum Jugend- und Kinderfußball.
 Das Buch liest sich abwechslungsreich, da es neben den Aufklappseiten auch kleine Quizfragen enthält, Fotos und Grafiken sich mit dem Text abwechseln und einzelne Seiten pinnwandähnlich gestaltet sind.
 Meiner Meinung nach ein Sachbuch das für wirklich interessierte Fußballfans geeignet ist und das für manchen Erwachsenen noch neues Wissen bereit hält.

16 Hessen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	DV	Nr. 16160150	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Wielockx Zuname			Ruth Vorname		
Wielockx, Ruth Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Gewonnen Titel			ID: 1616160150		
Reihe			Einsatz- möglich- keiten		
978-3-473-43578-4 ISBN			24 Seitenzahl		9,99 Preis (EURO)
Ravensburger Verlag			Ravensburg Ort		2016 Jahr
Medienart/Ausführung			Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum: 11.01.2017		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Fahrzeuge / Wettrennen		
Inhaltsangabe			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
Überraschend wird kleinen Zuschauern ein Wettrennen verschiedener Fahrzeuge geboten. Ob Emma mit dem Dreirad gewonnen hat? Mit Silhouetten und Wimmelbild.			Zentraldatei:		
Beurteilungstext			Verlag Datum		

Die dicken Pappseiten mit abgerundeten Ecken und abwischbarer gelackter Oberfläche verraten Qualität. Die farbigen Bilder mit differenzierten Details vor ruhigen Hintergründen ebenso. Die Bilder erzählen (neben ganz wenig Text) die Geschichte eines Rennens bzw. Wettlaufs. Da kommen Kinder mit ganz unterschiedlichem Aussehen angerannt, sie düsen dann auf verschiedenen Fahrzeugen (Dreirad, Jeep, Quad, Feuerwehrauto...) mit fett gedruckter Bezeichnung vorbei. Zur Überraschung der Kinder gibt es keinen Sieger, denn alle Fahrzeuge fahren im Kreis auf einem Karussell. Die schöne Idee ist pädagogisch gut umgesetzt, denn das Vorsatzpapier zeigt schwarze Silhouettenbilder bzw. ein doppelseitiges Wimmelbild zum Wiedererkennen der Fahrzeuge und Kinder. Zunächst erschien mir das Format des Buches zu groß (und damit zu schwer), doch nachdem ich es als aufgestelltes Drehteil auf einen Gruppentisch gestellt hatte, gefiel es mir und den Kindern gut.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	SB Kürzel	Nr. 1817025
Verf./Bearb./Hrsg.: Birck Zuname			Jan Vorname	
Birck, Jan Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Großer kleiner Tiger Titel			ID: 171817025	
Reihe			Bewertung	
978-3-473-43629-3 ISBN			<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
50 Seitenzahl			<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
9,99 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten	
Ravensburger Verlag			Zielgruppe	
Ravensburg Ort			<input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
2017 Jahr			Schlagwörter	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		Tiere _____ _____ _____
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Pappbilderbuch für die Kleinen				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Inhaltsangabe Der kleine Tiger verschafft sich durch lautes Brüllen in einem hohlen Baumstamm Gehör bei den vielen anderen Tieren auf seiner Insel. Gut gebrüllt, Tiger!				Zentraldatei: 05.02.2017
Beurteilungstext Der kleine Tiger lebt auf einer Insel, zusammen mit einem Dinosaurier, zwei Elefanten, drei Giraffen, vier Zebras, fünf Nilpferden, sechs Krokodilen, sieben Faultieren, acht Affen, neun Papageien und zehn Flamingos. Trotz der vielen Tiere fühlt sich der kleine Tiger allein, niemand hört ihm richtig zu. Er versteckt sich in einem hohlen Baumstamm und brüllt seine Wut laut heraus - und diesmal, verstärkt durch den Hall im Baumstamm, erschrecken alle Tiere und flüchten ins Wasser. In Zukunft hören sie genauer hin, wenn der Tiger etwas sagt.				Verlag Datum
Der Tiger erinnert an kleine Kinder, die Aufmerksamkeit fordern. Jan Birck hat in seinem Werk für die Jüngsten die Zahlen 1 bis 10 eingebaut. Die Tiere zeichnet er sehr comicähnlich. Für Kinder dieses Alters hätte ich mir eine realistischere Darstellung gewünscht, weil viele junge Leser noch keine Vorstellung von diesen Tieren im Kopf haben; die Verfremdung durch Comics ist interessant, wenn man die Realität kennt.				
Dass es sich um eine Fantasiegeschichte handelt, wird schon durch die Anwesenheit des Dinos klar. Die schwungvollen Bewegungen der Tiere, ihre tänzerische Akrobatik spiegeln den Spaß wider, den der Illustrator beim Zeichnen empfunden haben muss. Viele Illustrationen suggerieren gute Laune, geben eine verschmitzte fröhliche Stimmung wieder.				
Die Kinder können sich sicher gut in den kleinen Tiger hineinversetzen. Die Bedeutung einzelner Wörter ist auch durch größere Buchstaben herausgehoben. Die Schrift ist teilweise kreuz und quer ins Bild integriert. Hier wird deutlich, dass Autor und Illustrator eine Person sind.				

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	wb Kürzel	Nr. 1417007
Verf./Bearb./Hrsg.: Birck Zuname			Jan Vorname	
ID: 14171417007		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Großer kleiner Tiger Titel				
Reihe				
978-3-473-43629-3 ISBN		50 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort	2017 Jahr	
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfahl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 07.01.2017		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Tiere Zahlen	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe

Mitten im Ozean auf einer Insel wohnt ein kleiner Tiger, der gerne groß sein möchte. Er bekommt die Aufmerksamkeit, die er sich wünscht. Natürlich.

Beurteilungstext

Der kleine Tiger wohnt auf dieser Insel mitten im Ozean zusammen mit einem Dinosaurier, zwei Elefanten, drei Giraffen, vielen anderen Tieren und zehn Flamingos. Er brüllt, so laut er kann, aber keiner hört ihn. Er will aber, dass sich die anderen um ihn kümmern, also ist er erst mal sauer. Er versteckt sich und denkt: „Vielleicht merken sie ja dass ich da bin, wenn ich weg bin!“ Das tut aber keiner. Er hat sich in einem hohlen Baumstumpf versteckt und brüllt ganz fürchterlich. Was für ein Wunder, alle Tiere springen ins Wasser, weil sie denken, dass ein riesengroßer Tiger da sei. Erst am Abend trauen sich alle wieder auf die Insel und sind froh, dass sie den kleinen Tiger haben. Ab jetzt hören sie auch auf sein Brüllen.

Mit dieser Geschichte sollen die Kinder einmal das Zählen lernen, denn es ist von jeder Art immer einer mehr da und zum ändern kann man lernen, dass es wichtig ist, sich Gehör zu verschaffen. Die Mittel sind zwar etwas unkonventionell und überraschend für den kleinen Tiger, aber sein Ziel hat er erreicht. Die Illustrationen sind sehr bunt und farbenfroh, die Tiere etwas steril, aber der kleine Tiger erobert die Herzen der kleinen Leser*innen bestimmt sofort.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173313 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: London Zuname		Kiara Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Tandetzke, Sabine Übersetz. von (Name, Vorn.)		Englisch Übersetz. aus Sprache	
Kiss Online Titel		ID: 1725173313	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-473-58505-2 ISBN	311 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung	Schlagwörter Computer / Freundschaft /
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Erstelldatum:	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei: 01.02.2017
			Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Juniper betreibt mit ihren Freunden Jasper und Lenny einen sehr erfolgreichen Vlog. Die zahlreiche Fangemeinde besteht auf einen Kuss zwischen Jasper und Juniper. Gefährden die entstehenden Gefühle ihre Freundschaft?

Beurteilungstext
 Seit einigen Jahren betreiben Juniper, Jasper und Lenny einen gemeinsamen Video-Blog auf der Plattform VlogIt. Ihre lustigen Challenges fanden schnell eine große Fangemeinde. Viele Abonnenten machten sie zu Partnern der Seite und garantieren nun einen guten Verdienst. Trotz großer Beliebtheit im Internet, sind die drei in ihrer heimischen Umgebung relativ unbekannt. Das macht sie für ihr Publikum bodenständiger, sympathischer, liebenswerter. Lenny sieht sich gern als Regisseur. Er schneidet die Beiträge und lädt sie jeden Tag wie bei einem Video-Tagebuch hoch. Jasper ist ein liebenswerter Clown mit lauter schrägen Ideen. Um die Fangemeinde, Anfragen und geschäftliche Angelegenheiten kümmert sich Juniper. Jeden Freitag gibt es auf ihrer Seite „Wir-Vloggen-Hier“ eine Frage- oder Spielerunde mit Fanfragen. Bei „Wahrheit oder Pflicht“ werden Juniper und Jasper dazu aufgefordert sich zu küssen. Seit einiger Zeit gibt es drei Fangruppen, welche sich eine Liebesbeziehung zwischen den Akteuren wünschen. Es gibt Jasiper- (Juniper und Jasper), Leniper- (Lenny und Juniper) und Jenny- (Jasper und Lenny) Anhänger. Aus einem Kuss wird die Reihe „Kiss-Cam“ in welcher sich Juniper und Jasper aufzulauern und mit Küssen überfallen. Mit den vielen Küssen kommen Gefühle ins Spiel. Sie verkomplizieren die lockere Freundschaft und fordern dazu auf die Beziehung auf ein höheres Level zu heben. Dagegen sträubt sich vor allem Juniper. Sie möchte die wundervolle Freundschaft keinesfalls aufs Spiel setzen, denn sie kann ohne Hintergedanken bei Jasper übernachten, mit ihm scherzen, raufen, Filme schauen.
 Juniper erzählt die hinreisende Story in der Ich-Form im Präsens. Der Leser wird so in die Geschehnisse hineingezogen, dass jedes Zeitgefühl abhandenkommt.
 Sehr gut finde ich die wirklich umfangreichen Erklärungen zu neuen Erscheinungen bzw. Worten wie Shipper, Fanfiction, Vlogger u.ä. welche durch die Nutzung des Internets im Sprachgebrauch Einzug gehalten haben. Sie sind nicht langweilig, sondern fügen sich perfekt in den Handlungsablauf. Ein lockeres, leichtes, romantisches Werk als Stimmungsaufheller für verregnete Tage und einsame Stunden.
 Zielgruppe sind Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren.

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	BiMi Kürzel	Nr. 10170329405
Verf./Bearb./Hrsg.: Fischer-Hunold Zuname			Alexandra Vorname	
Bruno, Jacopo Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Lord Gordon- Ein Mops in königlicher Mission Titel			ID: 1610170329405	
Reihe			Bewertung	
978-3-473-36927-0 ISBN			<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
244 Seitenzahl			<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
12,99 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten	
Ravensburger Verlag			Zielgruppe	
Ravensburg Ort			<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
2016 Jahr			Schlagwörter	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		Freundschaft, Hund, anderes
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei:	
			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Königlicher verwöhnter Mops begibt sich auf abenteuerliche Reise durch London, um seinem Freund Colin zu helfen und dessen Unschuld zu beweisen. Sein bester Freund wird des Diebstahls beschuldigt, aber nur weil er arm ist und daher ein Motiv hat. Aus Angst flieht Colin aus dem Schloss, doch Gordon glaubt nicht an ein Verbrechen durch Colin und begibt sich auf die Suche nach Colin und der Wahrheit.

Beurteilungstext
 Ein Mops in königlicher Mission ist ein wunderbares spannendes Krimiabenteuer für Kinder. Auch wenn das Buch auf den ersten Blick dick erscheint, es ist in kleine Kapitel unterteilt und kann somit Stück für Stück erobert werden. Als Einleitung dient ein Prolog, der Lust auf mehr macht und einen guten Einstieg bildet, erst danach geht es mit der eigentlichen Geschichte los. Auf Grund der vielen Adjektive und zusätzlichen Bilder kann der Leser sich gut in die Geschichte hinein versetzen. Es wird in einer einfachen Erzählform erzählt, sodass auch schon begeisterte Leseanfänger mit diesem Buch Ihr Vergnügen finden. Ein Mops in königlicher Mission wird von einer außenstehenden Person erzählt. Gleichzeitig werden die agierenden Personen gut vorgestellt und es sind auch nicht zu viele, sodass der Leser gut den Überblick behalten kann.
 In dieser Geschichte geht es um eine besondere Freundschaft, in der nicht miteinander gesprochen (Hund Gordon/Mensch Colin) wird, aber die Gesten zwischen den beiden für sich sprechen.
 Auf Grund eines Diebstahlverdacht flieht der Küchenjunge Colin aus dem Schloss und landet in ärmlichsten Verhältnissen bei Kriminellen, um dem Hunger zu entfliehen. Nur Lord Gordon glaubt an Colins Unschuld und begibt sich in eine für ihn völlig fremde, gefährliche Welt. In den dunkelsten Ecken Londons lauern viele Gefahren und nicht nur einmal sieht Lord Gordon den Tod vor Augen. Allerdings erhält er manchmal ganz unverhofft Hilfe, mit der er nie gerechnet hätte und erkennt, was wahre Freundschaft ist.
 Dieses Buch ist auch gelistet auf Anatolin.de

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	wb Kürzel	Nr. 1417017
Verf./Bearb./Hrsg.: Neubacher - Fesser Zuname			Monika Vorname	
ID: 14171417017		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Mein allererstes Kuschelbuch Titel				
Reihe				
978-3-473-31723-3 ISBN		8 Seitenzahl	10,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort	2017 Jahr	
Einsatzmöglichkeiten		<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11				
Buch: Fühl- oder Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 16.01.2017		
Schlagwörter 				
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) 				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 Mit diesem Stoffbilderbuch kann man Kuscheln, Sehen und Hören.

Beurteilungstext
 Ein wunderschöner Fliegenpilz begrüßt uns auf der ersten Seiten. Auf hellgrünem Frotteestoff sticht das Rot mit weißen Punkten heraus. Der Stil des Pilzes ist noch mit einem Gesicht versehen und es klingelt ganz leise. Ein kleines, zartes Glöckchen ist im Stoff eingenäht. Auf der ersten Innenseite steht ein Baum mit Blättern, eines davon ist gelb. Ein buntes Küken ist in orange zu sehen, und Hase und Maulwurf treffen sich auf einer Wiese. Ein sehr bunter, etwas aufdringlicher Käfer mit komischer Frisur erscheint und eine rote Blume beschließt dieses kleine Kuschelbuch. Drei Tiere und drei Pflanzen begegnen sich in diesem Buch. Der Pilz auf der Vorderseite verspricht noch interessante Illustrationen, doch wenn man weiter blättert, wird es doch eher gewöhnlich. Warum die Auswahl der Motive so gewählt wurde, erschließt sich nicht. An einem Baum mit Blättern in zarten Farbtönen ist nicht wirklich viel zu erkennen für die angesprochene Altersgruppe. Da erregen die Tiere schon mehr Aufmerksamkeit. Die ganz Kleinen werden dieses Buch sicherlich gerne zum Kuscheln nehmen und sich am Klang des leisen Glöckchens erfreuen.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	htd Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1817122 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Gernhäuser Zuname		Susanne Vorname	
Leykamm, Martina Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Mein Wörter-Bilderbuch Titel		Einsatz- möglich- keiten	
tiptoi Reihe		<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-473-55405-8 ISBN	12 Seitenzahl	16,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	
Bilderbuch Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendlitera- tur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Ein tiptoi-Buch für die Kleinsten.		Schlagwörter Familie / Lernen / Spiel	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 04.03.2017	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Auf wenigen Doppelseiten wird das Zuhause der Familie Hoffmann vorgestellt: Küche, Kinderzimmer und Puppenhaus, Badezimmer, Garten. Drei Kinder leben mit den Eltern in einem Haus mit Garten, auch Oma und Opa scheinen dort zu wohnen. Es gibt einen Hund und weitere Haustiere, Familienangehörige, Freunde... und jede Menge Spielsachen. Durch den Gebrauch des tiptoi-Stiftes lernt man den Alltag der Familie gut kennen.

Beurteilungstext
 Eine wirkliche Bilderbuchfamilie in ihrer heilen Welt lernt man auf den sechs Doppelseiten kennen: Kinder, die sich vertragen und im Haushalt mithelfen, einen Vater, der kocht, einkauft und dem Baby die Windel wechselt, aktive Großeltern, Tante Julia mit der Bohrmaschine. Fröhliche bunte Bilder zeigen großzügige Räume und einen schönen Garten, im Backofen sieht man kleine Küchlein und alle Familienmitglieder haben ein Lächeln im Gesicht. Für ein Wörter-Bilderbuch darf meiner Meinung nach die Welt aber so unkompliziert und fröhlich aussehen.

Kurze Texte stellen die Menschen und Tiere vor und beschreiben ihr Tun. Diese Texte kann auch der tiptoi-Stift „vorlesen“ und er beschreibt, was es sonst noch so auf den Bildern zu sehen gibt. Die Illustrationen sind voller Details; (fast) alles, was es im Badezimmer, in der Küche, im Garten gibt, wird aufgezeigt: Waschlappen und die Eieruhr fürs Zähneputzen, Klobürste und Föhn zum Beispiel im Bad oder Mixer und Suppenkelle, Topflappen und Pfeffermühle, Futternäpfe und Putzschwamm in der Küche. Zusätzlich zu den Spiel- und Schulsachen im Kinderzimmer kann der Blick ins Puppenhaus auch noch weitere Möbel und Gegenstände, Figuren und Tiere vorstellen: Zwerg und Giraffe, Waschmaschine und Kamin, Fahrrad und Autos. Wie bei anderen tiptoi-Büchern ermöglicht der Stift auch das Abspielen von Liedern und den Einstieg in kleine Ratespiele.

Dieser Band will „spielerisch den Wortschatz erweitern“ und dabei helfen „erste grammatische Strukturen“ zu verinnerlichen. Durch die Auswahl der detailreichen Bilder und die leicht verständlichen Texte wird das Buch diesem Anspruch gerecht und bietet somit schon vierjährigen Kindern eine sinnvolle Beschäftigung. „Mein Wörter-Bilderbuch“ ist für Kinder und Eltern ein guter Einstieg in den Umgang mit dem tiptoi-Prinzip. Bevor das Kind jedoch selbstständig mit Buch und Text umgehen kann, benötigt es umfassende Hilfe und die Hinweise eines Erwachsenen. Dann aber kann es lange Freude an diesem Buch haben.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Pli Kürzel	Nr. 12172134
Verf./Bearb./Hrsg.: Gernhäuser Zuname			Susanne Vorname	
Leykamm, Martina Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Mein Wörter-Bilderbuch Titel			ID: 1712172134	
Tiptoi Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-473-55405-8 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
12 Seitenzahl			Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
16,99 Preis (EURO)				
Ravensburger Verlag			Ravensburg Ort	
2017 Jahr				
Spiel / Arbeitsheft Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
				Zentraldatei:
				Verlag Datum:

Inhaltsangabe
 Das Zuhause ist das erste Umfeld, das Kinder hautnah und täglich erleben und in dem sie ihre ersten Erfahrungen sammeln. Nun hat auch TipToi dieses Thema entdeckt und ein lebendiges Bildwörterbuch herausgebracht.

Beurteilungstext
 Die Nutzung von TipToi-Büchern setzt den Erwerb des TipToi-Stiftes voraus, nur mit diesem ist das Buch wirklich „lesbar“. Da es inzwischen zahlreiche Bücher und Spiele dieses audiodigitalen Lernsystems gibt, lohnt sich die Anschaffung eines solchen Stiftes. Das vorliegende Buch verfügt über sechs Doppelseiten.
 Jede Doppelseite behandelt ein wesentliches Alltagskapitel – die Kinder werden in der Straße vor Familie Hoffmanns Haus begrüßt, sie lernen alle Familienmitglieder, den Hund und sogar den Postboten kennen. Sie hören den Opa am Briefkasten murmeln, den begeisterten Ausruf Laras, als sie ihre Tante entdeckt, das Hecheln des Hundes, das Zwitschern des Rotkehlchens. Sie erfahren, warum die Hausnummer so groß ist, was die Oma am Computer treibt und dass die Außenbeleuchtung ohne Schalter, dafür mit einem Bewegungsmelder funktioniert.

In der großen, geräumigen Küche bereitet der Papa das Abendbrot vor. Eine Ernährungspyramide hängt an der Wand und sie wird erklärt, im Mülleimer wird der Abfall ordentlich getrennt. Der Wasserhahn tropft, die Spaghetti blubbern, der Mixstab macht Krach, der Zeitwecker tickt, der Papa singt die Melodie aus dem Radio mit.

Das Kinderzimmer bietet alles, was ein Kinderherz begehrt: Ritterburg, Feuerwehrauto, Dino, Schloss, Puzzle, Bausteine. Und auch hier ist alles mit den passenden Geräuschen und Kommentaren unterlegt.

Das Puppenhaus wird auf einer Doppelseite separat vorgestellt. Die Uhr an der Wand tickt, das Feuer im Ofen prasselt und die Prinzessin erklärt aus dem Bad heraus, dass sie erst wieder ins Schloss zurückkehren wird, wenn es dort so eine tolle Toilette gibt. Auf dem Plumpsklo dort wird ihr Po immer zu kalt!

Die Familie hat auch einen Garten mit Schaukel, Rutschbahn, Kompost, Rasenmäher, einem schnarchenden Papa auf der Terrasse und richtigen Kaninchen.

Zum Schluss sehen wir die drei Kinder im Bad wieder und den Papa, der dem Baby die Windel wechselt. Die Dusche rauscht (leider hat man vergessen, das fließende Wasser auch optisch darzustellen) und Lara putzt (unter fließendem Wasser – wie unökonomisch) die Zähne. Das Babv quakt. der Hund schnarcht und die Spieluhr klimpert „Guten Abend. gute Nacht“.

...die Anwesenheit, die Zahlen des Easy-Quark, der Hand-Verfahren und die Spielplan-Kämpfer, „Guten-Morgen, gute Nacht“.

Die acht Seiten sind farbenfroh, detailgetreu und lebendig illustriert, und jede Kleinigkeit ist beim Berühren mit dem Stift mit mehrfachen Erklärungen hinterlegt.

Darüber hinaus gibt es weitere Informationen beim Berühren der unterschiedlichen Zeichen am rechten unteren Buchrand: das Symbol Auge steht für Entdecken, die Noten für Lieder und der Würfel für Spiele.

Der pädagogische Zeigefinger blitzt auch immer mal wieder auf: Zähneputzen nicht vergessen, Müll trennen, Kompost anlegen.

Die Texte der beschwingten Lieder sind gut zu verstehen, auch der Erzähltext verwendet einfache Sätze. Die Kinder können ihren Wortschatz festigen, neue Worte dazulernen, die Eltern bekommen unter dem Button „I“ einige Informationen für den Einsatz des Buches.

Ein paar Flüchtigkeiten gibt es jedoch auch wieder: Tippt man einen zusammengerollten Teppich auf dem Dachboden an, bekommt man den als geheimnisvolle Truhe erklärt, die Socken auf der Leine im Bad verweisen auf den in der Wanne schwimmenden Hai. Das ist unnötig und ärgerlich!

Robuste Seiten und Spiralbindung werden auch häufige Benutzung überstehen.

Ein empfehlenswertes Buch, das auch gut für Kinder eingesetzt werden könnte, für die Deutsch eine Fremdsprache ist.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	SB Kürzel	Nr. 1817023
Verf./Bearb./Hrsg.: Kopp Zuname			Susanne Vorname	
Harvey, Franziska Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
.....			Übersetz. aus Sprache	
Merken und Konzentrieren Titel			ID: 171817023	
Tiptoi - Mein Lernspiel_Abenteuer Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-473-41808-4 ISBN			16 Seitenzahl	
.....			19,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag			Ravensburg Ort	
.....			2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Sachliteratur / Gattung	
.....			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
.....			(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter	
.....			Tiere	
.....			
.....			
.....			
.....			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
.....			Zentraldatei: 05.02.2017	
.....			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Ein Spielbuch, mit dem Tiptoi-Stift zu benutzen, in dem viele Aufgaben und Spiele Konzentration und Merkfähigkeit schulen, ein Spielspaß!

Beurteilungstext
 In diesem Tiptoi-Lern-Spiel-Abenteuer sind viele Aufgaben versammelt, die mit konzentriertem Beobachten und gutem Gedächtnis zu lösen sind.

Eine Waschbärenfamilie wäscht ihre Kleidungsstücke im Fluss, als der Wind diese in der Landschaft verteilt. Wer findet blitzschnell drei genannte Teile in der richtigen Reihenfolge? Die Kleidungsstücke in der vorgegebenen Zeit zu finden, erfordert einige Übung und gute Kenntnis der Illustration. Turnende Affen zu beobachten und zu entscheiden, ob sie genauso angezogen sind, wie die Stimme erzählt, ist einfacher. Um Merkfähigkeit besonderer Art geht es bei dem Katzenbild: jede angeklickte Katze zählt Gerichte auf, die sie nicht mag. Wer findet heraus, welche Speise nicht genannt wurde, das ist dann das gesuchte Lieblingsgericht. Zählen, Spuren verfolgen, Größen einschätzen sind Fähigkeiten, die bei den Erdmännchen gefordert sind. Links und rechts auseinander zu halten, wird bei den Pinguinen geübt. Nach Wegbeschreibungen die Wege der Maus durch eine Burg zu verfolgen, ist spannend und erfordert große Konzentration. Auf der letzten Seite finden sich alle Tierarten zu einem Fest zusammen und es werden Paare nach einem Merkmal gesucht, was wieder genaue Beobachtungsgabe verlangt.

Viele der genannten Aufgaben, von denen nicht alle hier erwähnt wurden, erfordern große Konzentration. Der Anreiz, die Aufgaben zu schaffen, ist Motivation. Durch verschiedene Schwierigkeitsstufen bleibt das Werk interessant auch für Schulkinder.

Die kunterbunten fröhlichen Illustrationen sind ansprechend gestaltet und nett anzusehen. Es gibt viel zu entdecken, auch ohne die Aufgaben zu erfüllen. Der Tiptoi-Stift ist Motivation, kann auch genutzt werden, um nur zu hören, was die Tiere sagen oder welche Geräusche sie produzieren oder Lieder zu hören.

Da Konzentration und Merkfähigkeit wichtige Eigenschaften für den Schulbesuch sind, eignet sich dieses Werk gut für die Vorbereitung auf die Schule.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	htd Kürzel	Nr. 1817079
Verf./Bearb./Hrsg.: Brun-Cosme Zuname			Nadine Vorname		
Guillerey, Aurélie Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Penners, Bernd Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache		
Papa ist nicht aufzuhalten Titel			ID: 171817079		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-473-44687-2 ISBN	24 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Schlagwörter		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Familie / Gefühle		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 04.03.2017 Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Als Papa seinen Sohn zum Kindergarten bringen will, springt das Auto nicht gleich an. Dann geht es aber doch los. Am Ziel angekommen muss Max es genau wissen: Wie will Papa ihn abholen, wenn das Auto gar nicht mehr fahren will? Doch Papa beruhigt: Dann kann er ja mit Nachbars Traktor fahren, auf Max' riesigem Kuscheltier reiten oder sich von den Vögeln heran fliegen lassen oder, oder... Egal wie: Max kann sicher sein, dass Papa immer eine Lösung finden wird.

Beurteilungstext
 Die gereimte Geschichte lässt uns an einem Vater-Sohn-Gespräch teilhaben, in dem die liebevolle Beziehung zwischen den beiden und die Verlässlichkeit des Papas zum Ausdruck kommen. Denn auch wenn das Auto streikt, wird der Vater den kleinen Max ja nicht im Kindergarten lassen! Er wird schon einen Weg finden, und so fallen ihm viele fantasievolle Möglichkeiten ein: eine Fahrt mit dem Traktor oder auf dem Bächlein mit Max' kleinem Boot, ein Flug mit den Vögeln aus dem Apfelbaum oder auf dem Rücken eines Drachen, ein Ritt auf dem Kuschel-Eisbär oder gerutscht durch einen unterirdischen Gang, den die Kaninchen ihm graben werden. Und wenn das alles nicht funktioniert, kommt er eben einfach mit riesengroßen Schritten zu Fuß. Auf jeden Fall verspricht Papa: „Dann bin ich schneller als der Wind – weil ich mich freue auf mein Kind!“

Die meisten Eltern werden erleben, dass ihren Kindern zumindest manchmal der Abschied im Kindergarten nicht leicht fällt. Den Kleinen kann die Zeit unvorstellbar lang erscheinen, bis Papa oder Mama sie abholen. Und werden sie wirklich kommen, egal, was passiert?

Diese Sorge spricht das Buch um Max und seinen Papa auf originelle, fröhliche Weise an; durch die Äußerungen des Vaters in der Geschichte kann es auch dem zuhörenden Kind mehr Sicherheit geben. Max' Papa ist wirklich einfallsreich, mutig und stark – so, wie sich Kinder ihren Papa wünschen. Er nutzt jede mögliche Unterstützung und scheut keinen noch so unbequemen und abenteuerlichen Weg, um seinen Sohn schnell in Empfang nehmen zu können. Wir wissen nicht, auf welchem Wege Max endgültig abgeholt wird, aber zum Schluss der Geschichte kommen Vater und Sohn zu Hause an und man sieht den fröhlichen Max auf der Schulter seines Papas in der Tür ihres Hauses. Die möglichen Helfer erwarten die beiden und bereiten ihnen einen fröhlichen Empfang mit Kaffee und Kuchen.

Die Illustrationen fangen die Atmosphäre der Geschichte wunderbar ein, hier sieht man die fröhlichen und fantasievollen Einfälle des Vaters sozusagen Wirklichkeit werden. So kann sich das Kind beim Vorlesen vorstellen, wie es aussieht, wenn Papa mit dem Traktor, dem Drachen, den Vögeln usw. unterwegs in den Kindergarten ist... und auch wie es aussieht, wenn alle Helfer ausfallen und der Vater sich mit Riesenschritten auf den Weg macht. Die Bilder sind bunt, aber durch die matten Farbtöne nicht aufdringlich und irgendwie märchenhaft. Und obwohl sie viele Details zeigen, bleibt genügend Raum für Gedankenspiele und eigene Ideen: Wo mag der Drache herkommen? Wie schafft Papa es, Spielzeugschiff und Eisbär „zum Leben“ zu bringen?

Bernd Penners hat die Reime aus dem Französischen übersetzt, ein eingängiges Versmaß und passende Wörter gefunden. Jede Strophe beginnt mit „Der kleine Max ist aber schlau, er fragt noch einmal ganz genau...“, gerne werden die Kinder bald den Anfang der Reime mitsprechen.

.....

Sowohl von der Autorin Nadine Brun-Cosme als auch von der Illustratorin Aurélie Guellerey sind nicht nur in Frankreich zahlreiche Bücher erschienen. Brun-Cosmes Bilderbuchgeschichten um den kleinen und den großen Wolf sind auch in Deutschland bekannt.

„Papa ist nicht aufzuhalten“ ist einfühlsam und humorvoll erzählt, die Reime machen einfach Spaß. Die Illustrationen zeigen Papas Einfälle auf gelungene Weise, fangen die Zuneigung zwischen Vater und Sohn gekonnt ein und sind doch völlig frei von Kitsch. Ein wunderschönes Bilderbuch für Kinder ab etwa drei Jahren und ihre Väter (und Mütter).

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Pli Kürzel	Nr. 12172132
Verf./Bearb./Hrsg.: Mennen Zuname			Patricia Vorname	
Brockamp, Melanie Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Rund um die Familie Titel			ID: 1712172132	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-473-32661-7 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
16 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
14,99 Preis (EURO)			Schlagwörter	
Ravensburger Verlag			Familie / Fremde Kulturen /	
Ravensburg Ort			_____ _____ _____	
2017 Jahr			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Sachliteratur / Gattung			Zentraldatei: _____	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Verlag Datum _____	
Ersteldatum: _____			_____	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
stabile Spiralbindung				

Inhaltsangabe
 Verwandtschaft, familiäre Beziehungen, Abweichungen von der „Norm“, Arten des Zusammenlebens, Gefühle und Probleme – die Familie ist ein breites, für alle Kinder sehr wichtiges Thema.

Beurteilungstext
 „Familie ist da, wo man sich geborgen fühlt“ wird gleich am Anfang erklärt. „Sie gibt Sicherheit, alle sind füreinander da, es wird gelacht, geweint und auch mal gestritten...“
 Dann wird 16 Seiten detailliert auf viele Fragen eingegangen.
 Den Kindern wird erklärt, mit wem sie verwandt sind und wie Familien sich durch Geburten, Todesfälle, Heiraten verändern.
 Bei den Zuordnungen der Verwandtschaften muss man schon aufpassen, dass man den Überblick bewahrt!
 Die Herkunft der Kinder wird kurz erläutert und auf ihre Ähnlichkeiten mit Mama und Papa hingewiesen. Es gibt Familien mit vielen Kindern (auch Zwillingen), manchmal ist ein Kind unheilbar krank. Eifersucht, Wut, Mut, das Bedürfnis nach Trost und Schmusen werden thematisiert. Und natürlich die komplizierten Themen Trennung, Patchworkfamilien, Waisen, Pflegeeltern und Adoption.
 In einem Haus kann man in jede Etage schauen und sehen, wer dort wohnt: eine Wohn-gemeinschaft, eine klassische Familie, eine Patchworkfamilie, eine Regenbogenfamilie, Kinder bei den Großeltern und eine Großfamilie.
 Einen sehr kurzen Einblick gibt es in Familien in anderen Ländern dieser Welt: afrikanische Kinder, die mit den Verwandten in einfachen Hütten leben; Armensiedlungen in Brasilien, in denen Kinder schon zum Lebensunterhalt beitragen müssen; die Ahnenverehrung in chinesischen Familien.
 Auf der letzten Seite werden die Kinder aufgefordert, über die eigene Familie nachzudenken, zu vergleichen, was bei ihnen zu Hause genau so oder anders abläuft.
 Die Texte werden durch ausdrucksstarke und lebendige Zeichnungen von Melanie Brockamp veranschaulicht. Liebevolle Details machen das Anschauen zum Erlebnis.
 Einzelne Klappen verbergen ein Bild von Oma oder Mama in jungen Jahren oder auch das Baby im Bauch von Mutter Evi.
 Verbal wird die Ursache von Streit erläutert oder von Scham, Wut, Traurigkeit.
 Das Thema Trennung wird ein bisschen lapidar abgehandelt: ...nach einiger Zeit lernen Kinder und Eltern, mit der neuen Situation umzugehen...weil es praktisch ist, haben sie viele Dinge doppelt – bei Mama und bei Papa.
 Wenn man dieses Thema intensiver behandeln möchte, muss man andere Literatur hinzuziehen.

Perfekt wär es, wenn der Verlag eine Seite vorgesehen hätte, auf der die Kinder ihre eigene Familie durch Fotos oder Zeichnungen illustrieren könnte.

Insgesamt ist es wieder ein sehr empfehlenswertes, lehrreiches Buch aus der bekannten Reihe „Wieso. Weshalb. Warum?“. mit dem man
Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

...weges... ist es wieder ein sehr empfindensreiches, kennzeichnendes Buch aus der bekannten Reihe „Fokus, Fokus, Fokus“, mit dem man sich immer mal wieder beschäftigen kann und lernt, über den eigenen Tellerrand bzw. die eigene Wohnungstür hinauszuschauen und andere Lebensformen wahrzunehmen.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	LB13 Kürzel	Nr. 12171107
Verf./Bearb./Hrsg.: Gernhäuser Zuname Vorname			ID: 1612171107	
Suess, Anne Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Sachen suchen für kleine Entdecker Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Sachen suchen Reihe			Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-473-43608-8 ISBN	20 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)		
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2016 Jahr		
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input checked="" type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter Arbeitswelt Tiere Alltag
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 10.02.2017 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Vier kleinformatige Bücher laden zum Betrachten und Suchen zu den Themen "Auf der Baustelle", "Bei den Tieren", "Auf dem Bauernhof" und "Meine Wimmelbilder" ein.

Beurteilungstext
 Der gestalterische Aufbau der Bücher dieser Reihe ist jeweils derselbe: Auf der linken Seite gibt es einen Text von zwei bis vier Sätzen, der das Geschehen auf dem Bild daneben erklärt.
 Unter dem Text ist eine Auswahl von Dingen, Personen oder Tieren aus dem großen Bild auf weißem Hintergrund einzeln dargestellt und mit Bezeichnung versehen.

"Auf der Baustelle" lernt man die einzelnen Gewerke und die auszuführenden Arbeiten kennen. Unterschiedliche Arbeiter, Werkzeuge, Maschinen und andere Ausstattung sind abgebildet.

"Bei den Tieren" ist der Betrachter zu Besuch auf einem Reiterhof und in einem Stall mit Tierkindern. Auch tierische Bewohner eines Flussufers, einer Wiese und eines Wildtiergeheges werden dargestellt. Abgerundet wird das Thema mit Tieren am Strand, in den Bergen und im Zoo. Es werden Tiere oder für die Pflege benötigte Hilfsmittel gezeigt.

In "Meine Wimmelbilder" wimmelt es im Kinderzimmer, auf dem Wochenmarkt, in der Küche, im Kindergarten, im Waschraum der Kita, auf einer Baustelle, bei der Kinderärztin, im Freibad und im Zoo. Genauer betrachtet und gesucht werden sollen Alltagsgegenstände beziehungsweise für die Baustelle und eine Arztpraxis benötigte Utensilien. Diese haben in der Regel mit der direkten Erfahrungswelt von Kindern zu tun.

Der Besuch "Auf dem Bauernhof" führt in den Hofladen, den Stall, auf das Erntefeld sowie auf den Reitplatz, in den Hühnerstall, zur Apfeelernte, in den Schweinestall und zur Holzbewirtschaftung in den Wald. Pflanzen, Tiere, Maschinen, Lebensmittel und Hilfsmittel für die Landwirtschaft können gesucht und gefunden werden.

Die robusten Pappbilderbücher mit abgerundeten Ecken erhält man in einem Schubert. Die Cover- und Buchrücken sind jeweils andersfarbig gestaltet.
 Die Zusammenstellung der Themen ist gelungen, es gibt kaum Überschneidungen außer beim Thema "Zoo".
 Die Bücher haben ein gutes Format für kleine Kinderhände und finden außerdem ohne Probleme Platz, wenn man unterwegs ist. Dieser Vorteil ist jedoch an anderer Stelle ein Nachteil: Die Bilder (und auch der begleitende Text) sind sehr klein. Vor diesem Hintergrund wirkt die Altersempfehlung ab zwei Jahren ein wenig überraschend. Dafür bieten die Büchlein die Möglichkeit umfangreicheres Sachwissen und sogar Fachbegriffe zu vermitteln.

.....

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	wb Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1416182 Kürzel
-------------------------------------	--	--	------------------------------------

Verf./Bearb./Hrsg.: Wood / Jolley Zuname	Amanda / Mike Vorname	ID: 14161416182
Davey, Owen Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Dr.Hensel, Wolfgang Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache

Schätze der Natur Titel	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
978-3-473-55084-5 ISBN	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
111 Seitenzahl	24,99 Preis (EURO)
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort
2016 Jahr	Schlagwörter

Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	Natur Tiere
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstellungsdatum: 05.01.2017		

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum
---	---

Inhaltsangabe
 Mit diesem Lexikon der Tiere, Pflanzen und Lebensräume kann man sich durch viele Themen blättern und die unterschiedlichsten Lebewesen in ihrer Umgebung erforschen.

Beurteilungstext
 Eingeleitet wird das Buch mit dem Satz von Albert Einstein: „Ich habe kein besonderes Talent, ich bin nur leidenschaftlich neugierig“ (S.5) Und Neugierde kann man bei diesem umfassenden Werk gut gebrauchen. Mit farbigen Bildtafeln werden wir die verschiedensten Themen eingeführt. Schaut man auf Seite 12 die „Systematik der Lebewesen“ an, so findet man die unterschiedlichen Stufen der Eingruppierung von Tieren. Am speziellsten ist die „Art“, dann kommt die Gattung“, „Familie“ bis zum „Stamm“. Auf der gegenüberliegenden Seite haben wir dann die Systematik des Wolfes ganz genau definiert. Bei der Art sitzt nur ein schöner Wolf da, beim Stamm befinden sich auch Fische, Frösche und Pinguine in der Reihe. Dort sind alle Tiere mit einer Wirbelsäule eingeordnet und bei der Unterteilung „Reich“ alle Tiere, die auf der Erde leben. So einfach ist das, wenn man es erklärt bekommt. Insgesamt beinhaltet das Buch 67 Bildtafeln mit den unterschiedlichsten Themen. Da kann man etwas erfahren über das Leben im Bienenstaat oder über die Eulen mit Supersinnen, den blau geringelten Oktopus oder darüber, wie sich die Erde verändert. Die Seiten sind mit vielen großen und imposanten Illustrationen der Tiere und Pflanzen versehen, das Ganze in gedämpfter Farbigkeit. Am Anfang wird den Leser*innen der Tipp gegeben, unterschiedliche Lesereisen zu unternehmen. Wenn man das allerdings nach der Anweisung versucht, ist man ständig am Blättern. Im Inhaltsverzeichnis muss die richtige Seite gefunden werden, denn es werden immer Hinweise auf die Bildtafeln gegeben, die aber nichts mit der Seitennummerierung zu tun haben. Das ist alles sehr umständlich und der Lesespaß kommt durch das viele Hin und Her fast zum Erliegen. Also, man wird mehr Freude beim Forschen erfahren, wenn man selber die interessanten Seiten für sich findet. Dann mal los, es gibt so viel zu erkunden, das braucht seine Zeit.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173323 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Egan Zuname		Catherine Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Diestelmeier, Übersetz. von (Name, Vorn.)		Amerikanisch Übersetz. aus Sprache	
Schattendiebin - Die verborgene Gabe Titel			ID: 1725173323 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-473-40147-5 ISBN	415 Seitenzahl	17,50 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Fantastik Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Abenteuer / Fantasy / Hexen / .. _____ _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 15.03.2017 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Mit ihrer besonderen Gabe, kann sich Julia vor den Augen anderer verstecken. Als Diebin und Spionin nutzt sie das Talent zur Unsichtbarkeit sehr häufig. Für ihren neuesten Auftrag soll sie die Bewohner eines Hauses ausspionieren und einen nicht näher bestimmten Gegenstand stehlen. Doch die Grenzen zwischen gut und böse sind fließend, denn alle haben Geheimnisse.

Beurteilungstext
 Julia hat in ihren sechzehn Lebensjahren schon sehr viel erlebt. Um sich und ihren Bruder durch das Leben zu bringen, schloss sie sich einer gut organisierten Truppe aus Gaunern und Dieben an. Dank eines besonderen Talents, kann sich Julia vor den Augen anderer unsichtbar machen. Während eines gut bezahlten Auftrags soll sie als Hausmädchen die Bewohner des Haushalts ausspionieren. Je mehr sie in Erfahrung bringt, umso gefährlicher wird der Auftrag. Jeder der Hausbewohner hütet sein eigenes gefährliches Geheimnis. Für ihren geheimnisvollen Auftraggeber soll sie außerdem einen undefinierten Schatten stehlen. Bald verschwimmen die Grenzen zwischen Gut und Böse, Wahrheit und Lüge, Freund und Feind.
 Der Roman ist im Präsens in der Ich-Form geschrieben. Julia beschreibt detailliert ihre Erlebnisse und lässt den Leser intensiv an Gefühlen sowie Überlegungen teilhaben. Manche Kapitel beginnen mit einem kursiv gedruckten Text. Dieser enthält Informationen, die das Blickfeld des Lesers erweitern. Es handelt sich dabei um aus der Opfer- oder Täterperspektive geschilderte Situationen, welche die Handlung spannend vorantreiben.
 Der Autorin ist es gelungen eine außerordentlich komplexe, neue Welt zu erschaffen. Es ist ein Zeitalter der Industrialisierung, wo auf den Straßen neben Kutschen auch Pferdefuhrwerke zu finden sind. Die beschriebene Mode und die feinen mechanischen Waffen, lassen vor den Augen des Lesers ein Steampunk-Zeitalter entstehen. Neben normalen Menschen wird diese Welt von Hexen und anderen mächtigen, magischen Wesen bevölkert. Viele detailliert ausgearbeitete Charaktere beleben diese Welt. Jede Figur, auch wenn sie nur eine minimale Erwähnung am Rand findet, wird dem Leser als komplexer Charakter vorgestellt. Ich bin überzeugt davon, dass die Autorin zu jedem Namen eine detaillierte Biografie vorliegen hat. Dabei verliert sie sich aber nie in nebensächlichen oder ausschweifenden Erklärungen. Ihre überzeugende Schreibweise macht diese Welt für den Leser glaubhaft. Nichts ist flach, seicht, farblos oder langweilig. Eigentlich bin ich kein Fan von Fantasywelten aber diese hat mich vollkommen überzeugt. Sie ist vielschichtig und glaubhaft. Sehr spannend sind auch die verschiedenen Handlungsstränge. Der Autorin gelingt es geschickt, Handlungsfäden fallen zulassen, um sie dann an geeigneter Stelle nahtlos neben dem Hauptstrang wieder aufzunehmen. Obwohl bis zum Ende des Bandes nicht alle Fragen geklärt sind, entsteht beim Leser nicht der Eindruck, dass ihm etwas vorenthalten wird oder eine offene Frage in Vergessenheit geraten könnte. Eine wirklich einmalige, abenteuerliche, heterogene Geschichte. Das Buch ist für Fantasyliebhaberinnen ab 14 Jahren sehr zu empfehlen.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	NH Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173418 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Béon Zuname		Antoine Vorname	
Béon, Antoine Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Star Wars 100 Motive zum Ausmalen und Entspannen Titel			ID: 1625173418
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-473-49026-4 ISBN	Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> 10-11 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> ab 18
Buch: Fühl- oder Medienart/Ausführung	Spiel- und Bastelbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter malen / gestalten / Star Wars
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: 15.03.2017
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Über 100 Motive und Mandalas zum Ausmalen der bekanntesten Charaktere aus der Star Wars Saga. So kann jeder den Figuren ganz individuell mit Farbe Leben und nach seinen Vorstellungen das Universum gestalten.

Beurteilungstext
 Dieses Buch lädt dazu ein, beim Ausmalen und Gestalten die Seele baumeln zu lassen und dem Alltag zu entfliehen. Man begibt sich beim Malen auf eine Reise in die unendlichen Weiten der Galaxie, um dort auf schillernde Helden oder dunkle Bösewichte zu treffen. Die Bilder sind sehr vielseitig gestaltet und reichen von einer einzigen Figur bis hin zu Mandalas oder ganzen Bildern. Viele der im Film vorkommenden Figuren sind auch als Zeichnung zu finden wie zum Beispiel: R2D2, Chewbacca, Leia Organa, C-3PO, Luke Skywalker, Anakin Skywalker, Yoda, Han Solo Königin Amidala und einige mehr. Alle sind sehr Detailgetreu gezeichnet und spiegeln ihre Filmcharaktere wieder. Auch die dargestellten Raumschiffe entsprechen der Filmvorlage. Die Mandalas sind eine Komposition aus Figuren, Raumschiffen und gestalterischen Ornamenten. Auf einigen Doppelseiten, sind in endloser Wiederholung die gleichen Figuren aneinander gereiht. Sie eignen sich als Bastelgrundlage zur Herstellung von Geschenkboxen. Das gewählte A4 Format ist perfekt. So gibt es genügend Abstand zum Rand und auch die Feinheiten sind gut erkennbar.
 Hier liegt ein Buch mit einem Hardcover Einband vor. Auf dem Cover ist der bekannte Star-Wars-Schriftzug zu sehen und eine, nur teilweise chlorierte, Hauptfigur.
 Durch die Stabilität des Covers, kann im Buch auch ohne zusätzliche Unterlage arbeiten. Es eignet sich sehr für gut unterwegs im Auto oder in einem Warteraum zur Beschäftigung der Kinder. Das Papier hat eine hohe Qualität. Man kann mit sämtlichen Arten von Stiften, Tusche oder Wasserfarben auf den Seiten Arbeiten, ohne das etwas auf der Rückseite durchdrückt.
 Dieses Buch ist für die Fans von Star Wars, die gern malen, ein Muss.

22 Sachsen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	schl Kürzel	Nr. 221703103
Verf./Bearb./Hrsg.: Lawson Zuname			Jessica Vorname	
Bruno, Iacopo Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Orgaß, Katharina Übersetz. von (Name, Vorn.)		Amerikanisch Übersetz. aus Sprache
Tabitha Crum, Das Geheimnis Hollingsworth Hall Titel			ID: 16221703103	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten	
978-3-473-36939-3 ISBN		416 Seitenzahl		12,99 Preis (EURO)
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort		2016 Jahr
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		Schlagwörter Geheimnis, Verbrechen,
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Inhaltsangabe			Zentraldatei:	
Beurteilungstext			Verlag Datum	

Tabitha, ein elfjähriges englisches Mädchen, wächst bei Stiefeltern auf, die sie nicht mögen. Da wird sie ganz überraschend mit diesen Eltern von der Gräfin von Windermere zusammen mit fünf anderen Kindern in das Schloss Hollingsworth Hall eingeladen. Eins der sechs Kinder soll die Enkelin der Gräfin sein. Bei der Suche nach diesem Kind ereignen sich in dem Schloss geheimnisvolle Morde. Tabitha will mit ihrem Mäuserich Mr Pemberly die Verbrechen aufklären.

Beurteilungstext
 Das Cover und der Titel lassen vermuten, dass es sich bei der Geschichte um ein Geheimnis in einem alten Schloss handeln muss, das vor Jahrzehnten die Protagonisten des Buches in Aufregung versetzt hat. Und in der Tat, auf den ersten Seiten erfährt der Leser in einer Notiz der englischen Zeitung "The Times", dass sechs Kinder nach Hollingsworth Hall, dem prachtvollen, abgeschiedenen Wohnsitz von Camilla Leonore, Gräfin von Windermere, gebracht wurden. Es folgen die sechs Namen mit einer kurzen Charakteristik. Zu ihnen gehört die Hauptakteurin dieser amüsanten Detektivgeschichte, Tabitha Crum. Sie wächst bis zu ihrem 11. Lebensjahr bei ihren ungeliebten Stiefeltern auf. Dann kommt die überraschende Einladung nach Schloss Hollingsworth Hall. Die Gräfin will an dem Wochenende herausfinden, ob eins der Kinder ihr Enkel und damit einmal ihr Erbe ist. Verständlich, dass unter den Kindern und ihren Familien ob dieser Nachricht große Aufregung herrscht. Dann aber ereignen sich auf dem Schloss recht unheimliche Vorgänge. Es scheinen in den Gemäuern Geister ihr Unwesen zu treiben, eine Leiche wird gefunden, nach und nach verschwinden die Kinder auf geheimnisvolle Weise und die vornehme Gräfin benimmt sich recht rabiat gegenüber ihren Gästen. Tabitha, die Kriminalromane liebt und ein Fan der vier "Kommissar-Clever-Romane" ist, will mit ihrem Mäuserich Pemberly die Geheimnisse auf dem Schloss lüften und die Verbrecher entlarven. Dann entfaltet sich über viele Seiten eine oft verwirrende Handlung. Die jungen Leser müssen genau lesen, um nicht den Überblick zu verlieren, immerhin ist das Buch 416 Seiten stark und somit eine echte Herausforderung für Kinder in dem empfohlenen Lesealter. Im letzten Drittel der Geschichte steigt die Spannung. Wie wird das Abenteuer für Tabitha, ihre neuen Freunde und schließlich auch ihren kriminellen Pflegeeltern ausgehen? Aber da sollen die lesehungrigen Kinder ihre detektivischen Fähigkeiten selbst ausprobieren. Die Illustration auf dem Cover, die Porträts der handelnden Personen auf der Innenseite und die originellen knappen Illustrationen zu Beginn der Kapitel von dem italienischen Kinderbuchillustrator Iacopo Bruno passen hervorragend zu dieser geheimnisvollen Geschichte. Kinder, die sich von dem dicken Buch nicht abschrecken lassen, werden ein amüsantes Lesevergnügen haben.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	box Kürzel	Nr. 25173208
Verf./Bearb./Hrsg.: Lawson Zuname			Jessica Vorname		
Bruno, Iacopo Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Orgaß, Katharina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englischen Übersetz. aus Sprache		
Tabitha Crum - das Geheimnis von Hollingsworth Hall Titel			ID: 1625173208		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-473-36939-3 ISBN	418 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
Hardcover Medienart/Ausführung	Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja			
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Spannung / Abenteuer /		
.....			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
.....			Zentraldatei: 14.03.2017		
.....			Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Tabitha Crum liebt nichts mehr als ihren Mäuserich Pemberly und Kriminalfälle. Und als sie eines Tages eine mysteriöse Einladung zu Gräfin von Windermere erhält, ändert sich ihr bisher so trauriges und tristes Leben schlagartig....

Beurteilungstext
 Tabitha ist 11 Jahre alt und hat wirklich kein schönes Leben: ihre Eltern behandeln sie schlecht, Freunde hat sie keine und auch sonst passiert selten etwas in ihrem Leben, dass sich gut anfühlt. Den einzigen Freund den Tabitha hat, hat sie vor einiger Zeit das Leben gerettet: Pemberly, ein Mäuserich, dessen komplette Familie durch Gift ausgelöscht wurde. Er begleitet Tabitha überall hin und ist ihr wichtigster Vertrauter. Tabitha ist eigentlich, auch wenn ihre Eltern das nicht bemerken, ein wirklich schlaues Kind. Sie arbeitet gerne in der Schule mit und interessiert sich wahnsinnig für Kommissar Clarence Clever, einen Meisterdetektiv seiner Zeit. Eines Tages passiert etwas wirklich Merkwürdiges: Tabitha erhält, wie noch fünf weitere Kinder, eine geheimnisvolle Einladung nach Hollingsworth Hall zu Gräfin von Windermere. Dort angekommen merkt sie schnell, dass irgendetwas nicht stimmt: das Herrenhaus hat verborgene und verbotene Räume und unheimliche Geräusche sind zu hören. Und als plötzlich das alte Hausmädchen stirbt und ein Kind nach dem anderen verschwindet, ist Tabithas Spürsinn erwacht und sie beginnt das Geheimnis der alten Gräfin zu ermitteln....
 Tabitha Crum ist eine sehr gut zu lesende Kinderdetektivgeschichte, die Spannung garantiert. Schnell identifiziert man sich mit Tabitha und fühlt mit ihr, wenn sie von ihren Eltern oder Mitschülern schlecht behandelt wird. Man hofft wirklich sehr, dass sich das Schicksal dieses sympathischen jungen Mädchens, deren bester Freund ein Mäuserich ist, wenden und es glücklich werden kann. Neben Kurzweil und Spannung sorgt dieses Buch aber auch für leichten Grusel. Denn als das junge Mädchen eine steif gefrorene Leiche findet, sorgt der Aufschrei von Tabitha auch beim Leser für Gänsehaut.
 Die Geschichte ist absolut schlüssig erzählt, die Handlung sehr gut nachvollziehbar, aber mit einigen Überraschungen versehen und Tabitha als Heldin des Buches wirklich sehr liebenswert. Dazu kommt, dass der Cover der Erzählung einladend gestaltet ist und bereits auf eine Detektivgeschichte hinweist. Für Kinder, die ein Detektivbuch mit Spannung und leichten Grusel suchen, ist dieses Buch genau richtig. Dabei spielt es keine Rolle, ob man Mädchen oder Junge ist, dieses Buch wird gleichermaßen begeistern.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	CaZo	Nr. 12167119	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Holzwarth- Raether Zuname			Ulrike Vorname		
ID: 1612167119			Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Rübel, Doris Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Technik bei uns zu Hause Titel			Einsatz- <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock möglich- <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff keiten <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Wieso Weshalb Warum? Reihe			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
978-3-473-32654-9 ISBN	18 Seitenzahl	14,99 Preis (EURO)			
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2016 Jahr			
Buch (Print, gebunden) Sachliteratur / Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		Schlagwörter Technik	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
			Zentraldatei: 01.03.2017		
			Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 In diesem Sachbuch erfährt der Leser viel über technische Geräte im Haushalt, deren Innenleben und Funktion.

Beurteilungstext
 „Technik bei uns zu Hause“ ist der 24. Band der Sachbuchreihe „Wieso Weshalb Warum?“ vom Ravensburger Verlag. Auf 18 Seiten werden technische Geräte im Haushalt von Toilette, Spül- und Waschmaschine über Herd, Mixer, Staubsauger, Heizung bis hin zum Internet leicht verständlich erklärt.
 Bereits das Cover, auf dem schattiert einige Geräte aufgeschnitten mit kurzen Erklärungen dargestellt sind, macht Lust, sich mit dem Thema Technik auseinanderzusetzen. Im Vordergrund wechselt eine Mutter mit Hilfe ihres Sohn und ihrer Tochter im technisch voll ausgestatteten Bad einen Traps. Man verzichtet hier absichtlich auf geschlechterspezifische Darstellungen und verdeutlicht, dass dieses Thema für Jungs und Mädchen gleichermaßen interessant sein kann.
 Das Sachbuch beginnt mit einem Vergleich zwischen früher und heute. Dabei wird eine technisch voll ausgestattete Küche mit dem primitiven Leben auf dem Campingplatz, also sinnbildlich dem Alltag von früher, verglichen. Zum ersten Mal kann der Leser in der modernen Küche Teile der Seite aufklappen und somit schauen, welche Geräte sich innerhalb der Küchenschränke oder welche Lebensmittel sich im Tiefkühlschrank befinden. Die Klappteile machen neugierig, sind allerdings nur sehr schwer wieder komplett zu schließen.
 Die erste Seite ist die einzige, die sich komplett aufklappen lässt, sodass nicht nur ein historischer Vergleich, sondern zugleich ein Überblick über sämtliche Leitungen innerhalb eines Hauses gegeben wird. Diese Seite gibt überblicksmäßig Ausblick auf die kommenden Seiten. Die anschließenden Doppelseiten beschäftigen sich jeweils mit einem oder zwei der oben genannten Themen. Das jeweilige Thema wird als Überschrift in Form einer Frage genannt, wird aber auch sofort in den Bildern ersichtlich. Der Anteil an Bild und Text ist ungefähr gleich groß. Auf den ersten Blick wird der Leser jedoch vom Text etwas „erschlagen“, weil damit jede Lücke zwischen den Bildern gefüllt wird. Es gibt nur wenig Gliederung innerhalb des Textes, sodass man teilweise nicht weiß, wozu welche Texte passen. Positiv hervorzuheben ist, dass die Texte leicht verständlich sind und gleichzeitig einige ausgewählte Fachbegriffe beinhalten. Interessante Inhalte werden außerdem durch einen Wissenssuperhelden mit Sprechblasen, die Klappfenster und gelbhinterlegte Geschichts- oder Wissenskästen unterstützt. Die Bilder im Buch stellen technische Geräte und ihr Innenleben in vereinfachten und gleichzeitig detailreichen Zeichnungen dar. Das Innenleben wird auf wesentliche Inhalte beschränkt, jedoch werden einige Details mit Fachbegriffen im Text unterlegt. Die einzelnen Buchseiten sind sehr dick, sodass ein häufiges Anschauen des Buches problemlos möglich ist.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173325 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Chianani Zuname		Soman Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Rothfuss, Ilse		Englisch Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
The School for Good and Evil - Eine Welt ohne Prinzen Titel			ID: 1625173325 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
The School for Good and Evil Reihe			
978-3-473-40141-3 ISBN	507 Seitenzahl	16,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2016 Jahr	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Märchen / Gut und Böse / _____ _____ _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: _____	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 15.03.2017 Verlag Datum _____
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			

Inhaltsangabe
 Agatha und Sophie werden erneut in die magische Welt der Märchen und an die Schule der Guten und Bösen entführt. Dort zieht eine dunkle Macht im Verborgenen ihre Strippen und stellt die Freundschaft der Mädchen erneut auf eine harte Probe.

Beurteilungstext
 Agatha und Sophie sind nach ihrem atemberaubenden Abenteuer wohlbehalten wieder zu Hause angekommen. Doch schon bald vermisst Agatha ihren Prinzen schmerzlich. Ihr heimlicher Wunsch nach einem Happy End mit Tedros öffnet erneut das Tor in die magische Welt. Beide Mädchen werden an die „School for Good and Evil“ entführt. Hier hat sich jedoch einiges geändert. Hexen und Prinzessinnen aller Märchenbücher haben sich verbündet. Sie wollen ihr eigenes Happy End ohne Märchenprinzen. Die Schule der Guten wurde in die Schule für Mädchen umgewandelt. In der Schule der Bösen sind die Jungs untergebracht. Ein erbitterter Kampf zwischen den beiden Schulen entbrennt und die Freundschaft der beiden Mädchen wird auf eine harte Probe gestellt. Sie ahnen nicht, dass sich der wahre Feind mitten unter ihnen befindet.
 Dieses Buch ist eine großartige Mischung aus Märchen und Fantasyroman. Im Laufe der Geschichte entfernen sich die Freundinnen voneinander. Agatha kämpft um ihren Prinzen und Sophie fühlt sich vernachlässigt. Sie glaubt nicht dass es Agatha möglich ist genügend Liebe für ihren Prinzen und ihre beste Freundin aufzubringen. Sophie sehnt sich nach der wahren Liebe. Ein fesselndes Märchenabenteuer mit Spannung bis zum Schluss. Ein offenes Ende lässt darauf hoffen, dass auch der Folgeband diesem in nichts nachsteht.
 Das Buch wurde mit einem schwarzen Hardcover gebunden. Zwei silberne Schwäne mit dem Siegel der Schule zieren den Buchdeckel. Auf dem farbigen Umschlag sieht man zwei Mädchen über einer tiefen Schlucht. Zwischen ihnen steht ein Prinz. Im Hintergrund ist ein blaues Märchenschloss zu sehen. Das Cover passt perfekt zum Inhalt des Buches, weckt die Neugier und verspricht Spannung. Die Geschichte beginnt schon im Spiegel. Hier sieht man eine detaillierte Abbildung des gesamten Schulgeländes mit Beschriftung. So kann man sich während der Lektüre problemlos orientieren. Dieses Buch ist für Mädchen ab zwölf sehr zu empfehlen.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	fs.....	Nr. 12166109
Verf./Bearb./Hrsg.: Neubauer Zuname			Annette Vorname	
Harvey, Franziska Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
tiptoi Deutsch 2. Klasse Titel			ID: 1612166109	
tiptoi Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-473-41806-0 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
44 Seitenzahl			Preis (EURO)	
19,99 Preis (EURO)			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Ravensburger Verlag			Ravensburg Ort	
2016 Jahr			Schlagwörter	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Lernspiel(e) Gattung	
Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)			Deutsch / Lernen / _____ _____ _____	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum: _____	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
_____ _____ _____			Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe
 Schlossgespenst Kuno muss noch einige Vorbereitungen für den Kostümball am Abend treffen. Glücklicherweise helfen ihm Emma und Elias dabei, denn Kuno hat leider über die Jahrhunderte das Lesen verlernt. Eingebettet in eine fantastische Schlossgeschichte werden auf spielerische Weise die Inhalte des Deutschunterrichts der 2. Klasse vermittelt - vom genauen Lesen und Verstehen bis hin zu schwierigen Buchstabenverbindungen.

Beurteilungstext
 Das Buch ist sehr gut geeignet zum spielerischen Wiederholen und Vertiefen der Lerninhalte des zweiten Schuljahrs. Die Übungen sind abwechslungsreich und in eine gelungene Rahmenhandlung rund um das Schlossgespenst Kuno eingebettet. Für die Kinder ist es toll, ihr Wissen zu zeigen und Kuno zu helfen. Dabei wandeln die Leser durch Garten, Schloss sowie Turm und schauen hinter geheimnisvolle Türen. Überall sind Aufgaben und Übungen versteckt. Genaues Hören wird geschult, wenn Silben erhört, Laute erkannt und unterschieden werden müssen. Es gibt Übungen zu den unbestimmten Artikeln und doppelten Konsonanten, Umlauten, An- und Auslauten. Kurze und lange Selbstlaute, die Satzzeichen und Wortarten, die Groß- und Kleinschreibung, Einzahl und Mehrzahl werden geübt. Dabei wird auch immer wieder das genaue Lesen und die Rechtschreibung trainiert. Auf bestimmte Konsonantenverbindungen wie sp, st oder sch wird eingegangen. Bei einer weiteren Übung müssen Reime gefunden werden. Am Ende erfolgt eine Wiederholung der gelernten Inhalte im Ballsaal.

Die Inhalte des Buchs kann sie ein Zweitklässler mit dem tiptoi-Stift weitestgehend selbst erarbeiten. Wenn das Kind mit dem Stift auf ein Bild oder einen Text tippt, sind passende Geräusche, Gespräche oder auch Musik zu hören. Die Aufgabenstellungen werden gut verständlich erklärt. Die Texte auf den Buchseiten können Kinder selbst erlesen oder sich vom tiptoi-Stift vorlesen lassen. Das Buch ist auch gut geeignet für Kinder, die die deutsche Sprache noch erlernen.

22 Sachsen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	GD Kürzel	Nr. 221703094
Verf./Bearb./Hrsg.: Brezina Zuname Thomas Vorname			ID: 15221703094	
Meinzold, Max Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
U-Bahn ins Geisterreich Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Die Knickerbockerbande Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-473-47177-5 ISBN 170 Seitenzahl 8,99 Preis (EURO)				
Ravensburger Verlag Ravensburg Ort 2015 Jahr				
Hardcover Medienart/Ausführung		Detektivgeschichte Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Band 2			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Die Knickerbocker Bande, das sind die vier Freunde Axel, Dominik, Lilo und Poppi. Ihr zweiter Fall führt die Hobbydetektive nach London. Nicht nur ein verlassener Bahnsteig tief unter den Straßen Londons und eine verschwundene Tür geben den Freunden hier einige Rätsel auf. Während Dominik für eine Aufführung am Theater probt, haben seine Freunde alle Hände voll zu tun, um hinter das Geheimnis einer geisterhaften U-Bahn zu kommen.

Beurteilungstext

Die vier Freunde, zwei Mädchen und zwei Jungen, werden gleich auf den ersten Buchseiten mit Hilfe von kleinen Steckbriefen vorgestellt. So entsteht schnell ein klares Bild von den Handlungsträgern. Viel Spielraum für die Phantasie bleibt hingegen nicht. Im ersten Band der Kinderbuchreihe haben Axel, Dominik, Lilo und Poppi sich bei einem Designwettbewerb kennen gelernt und gemeinsam ihren ersten Fall gelöst. Hier entstand auch der Name der Bande. Man muss den ersten Teil jedoch nicht kennen, um der Geschichte zu folgen. Schade ist aber, dass der Name Knickerbocker-Bande nicht erklärt wird. Ein kleiner Nebensatz hätte ausgereicht. Im zweiten Band sind die vier nun in London unterwegs. Während Dominik für eine Theaterrolle probt, erkunden die Anderen London. Betreut werden sie dabei von Mrs Bond, einer Lehrerin, die nach Strich und Faden ausgetrickst wird und es nicht schafft, die Bande in Zaum zu halten. Die Freunde halten sich gegenseitig den Rücken frei. Der Zusammenhalt der Kinder spricht für ihre gute Beziehung zueinander. Während einer Führung durch das geisterhafte London gibt Axel seiner Neugier nach, als er eine offene Tür findet und den „Tunnel der Stimmen“ erkundet. Auf diese Weise finden die Freunde auch ihr Abenteuer. Axel folgt einer Treppe und wird kurz darauf eingesperrt. Die Tür ist geschlossen und sein Handy hat keinen Empfang. Nach einem anderen Ausgang suchend stößt er auf Schienen, einen verlassenen Bahnsteig und wird beinahe von einem Zug überfahren, der voller gruseliger Gestalten ist. Doch Axel kommt zum Glück mit dem Schrecken davon. Trotzdem ist ihm nicht wohl, als er seinen Freunden von dieser Begegnung erzählen muss. Er kann ja selbst kaum glauben, was er da gesehen hat. Aber erst nach einigen Recherchen und weiteren unheimlichen Begegnungen kommen die Freunde schließlich dem Spuk auf die Spur. Die Freunde nutzen für die Lösung des Falls viel Technik, wie viele ihrer Altersgenossen auch. Für die Recherchearbeit wird das Internet befragt, Kontakt untereinander halten sie selbstverständlich per SMS. Ein Handy hat jeder dabei. Das Buch ist in 21 Kapitel unterteilt, die sehr kurzweilig zu lesen sind. Die Namen der Kapitel verraten bereits viel über den Inhalt. Spannend erzählt und gut beschrieben, kann man der Geschichte hervorragend folgen. Gut nachvollziehbar erscheinen auch die Schritte der Kinder, sowie deren Verhalten. Wenn eine Geisterbahn auf einen zuschießt, macht wohl jeder zunächst die Augen zu und geht in Deckung, auch wenn alles unwahrscheinlich scheint. Die Handlung wechselt dabei immer zwischen Dominik auf der Theaterbühne und den anderen drei Bandenmitgliedern, wobei erst später ein Zusammenhang zwischen beiden Schauplätzen deutlich wird. Drohanrufe, versperrte Türen, geisterhafte Erscheinungen, da kann es einem schon mulmig werden. Die Geschichte bleibt jedenfalls bis zum Ende hin spannend. Zudem sind viele Informationen über London eingebettet. Es werden Sehenswürdigkeiten erwähnt, die von den Kindern besucht werden, aber auch Orte und einige geschichtliche Begebenheiten erläutert. Eine nette Information ist beispielsweise die Tatsache, dass bis heute alle Schwäne der englischen Königin gehören. Diese taucht nur in einem kleinen Nebensatz auf, zeigt aber auch viel Liebe zum Detail. Zahlreiche schwarz-weiß Illustrationen untermalen die Geschichte sehr schön. Gerade die Charakterzüge der Freunde werden so gut hervorgehoben. Viele Bilder zeigen kleine Zettel, Notizen, die die Detektive sich während ihrer Ermittlungen machen. Auf diese Weise können besonders unuae Leser aut der Handlung folgen und verpassen auf gar keinen Fall einen Hinweis.

Obwohl ich die Geschichte doch für sehr vorhersehbar erachte, kam die Erklärung für die geisterhafte U-Bahn für meinen Neunjährigen doch überraschend. Und das, obwohl mehrfach auf Spezialeffekte hingewiesen wurde, die auch bei der Theateraufführung eingesetzt wurden. Es gibt aber dennoch einige Überraschungen. Nicht der erste Verdächtige im Visier der Bande muss am Ende auch der Übeltäter sein. Die Geschichte macht jedenfalls Lust auf mehr Fälle und Abenteuer der Knickerbockerbande. Ein zusätzlicher Anreiz für den Leser ist sicher auch die Möglichkeit, mit dem Buch Punkte auf Antolin.de zu sammeln.

25 Thüringen Landesstelle	25 Gera Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Ka Kürzel	Nr. 25172706
Verf./Bearb./Hrsg.: Oliver Zuname			Sara Vorname	
Geviert, Christian Otto Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
Verloren zwischen den Welten Titel				
Reihe				
978-3-473-40149-9 ISBN		413 Seitenzahl		16,99 Preis (EURO)
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort		2017 Jahr
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Erzählung / Roman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstelldatum:			Schlagwörter Spannung / Abenteuer /	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 19.03.2017 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Eigentlich sollte das Portal in die Parallelwelt für immer geschlossen bleiben, doch dann wird Ves Mutter plötzlich schwerkrank und braucht dringend eine Spenderniere. Deshalb hofft Ve auf ihre Doppelgängerin. Zurück in der Parallelwelt, merkt sie, dass sich einiges verändert hat. Finn hat eine neue Freundin und das Unternehmen TRADE versucht mit allen Mitteln hinter das Geheimnis des Portals zu kommen.

Beurteilungstext
 Eigentlich sollte das Portal in die Parallelwelt für immer geschlossen bleiben, doch dann wird Ves Mutter plötzlich schwerkrank und braucht dringend eine Spenderniere. Deshalb hofft Ve auf ihre Doppelgängerin. Zurück in der Parallelwelt, merkt sie, dass sich einiges verändert hat. Finn hat eine neue Freundin und das Unternehmen TRADE versucht mit allen Mitteln hinter das Geheimnis des Portals zu kommen. Der zweite Band von Sara Olivers Welten-Trilogie knüpft nahtlos an die erste Erzählung an. Sara Olivers Fortsetzung über Ve und das Paralleluniversum ist, wie schon der Vorgänger in einem spannenden und flüssigen Schreibstil verfasst. Besonders als die echten Figuren auf ihre Doppelgänger im Paralleluniversum treffen, gewinnt die Handlung an Spannung, denn die Doppelgänger haben oftmals einen anderen Charakter und andere Fähigkeiten als ihre "Originale" aus Ves Welt. Bekannte Charaktere sind wieder in das Geschehen involviert. Ves Doppelgängerin Nicky als auch Ben stehen ihr zur Seite. Vor allem Ben nimmt hierbei die Rolle des sympathischen Außenseiters und Unterstützers ein. Die beiden Marcellas hingegen sorgen für extra Zündstoff und auch Nickys Mutter spielt eine starke Rolle. Außerdem ist Ve immer noch in den Finn der Parallelwelt verliebt, hat aber inzwischen mit dem Finn in ihrer Welt eine Beziehung begonnen, was die Handlung zusätzlich interessant macht. Ves Vater, ein renommierter Physiker, bleibt weiterhin spurlos verschwunden. Das Cover ist dieses Mal in Grün gehalten und zeigt diesmal zwei Schattenfiguren über einem gespiegeltem Schloss. Das fantasievolle Erscheinungsbild wird noch durch silbernen Sterne und eine filigrane Rahmung ergänzt und stellt insgesamt wieder eine unmittelbare Verbindung zum Inhalt her. Vieles bleibt wieder offen und so darf der Leser auf ein spannendes Finale mit dem dritten Band dieser Reihe hoffen.

22 Sachsen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kra Kürzel	Nr. 221703109
Verf./Bearb./Hrsg.: Dübell Zuname			Richard Vorname	
ID: 16221703109		Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Viking Warriors Der Speer der Götter Titel				
Reihe				
978-3-473-40142-0 ISBN		448 Seitenzahl	16,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort	2016 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		historischer Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter nordische Mythologie,				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 Der heidnische Gott Loki verspricht dem 14-jährigen Viggo, einem Findelkind, ein Wiedersehen mit seinen leiblichen Eltern. Er lockt den Jungen durch Raum und Zeit in die Vergangenheit - in das Jahr 999, eine Zeit der Götterdämmerung, in der die Wikinger den Weltuntergang erwarten. Viggo ist dazu ausersehen, das zu verhindern.

Beurteilungstext
 Dieses Buch ist der Auftakt zu einer geplanten Reihe von Wikinger Geschichten, die nicht nur jugendliche Leser auf spannende und unterhaltsame Weise mit der altnordischen Geschichte und Mythologie näher vertraut machen und diese so als Kulturgut bewahren. „Wiking Warriors“ ist kein historischer Roman, aber grenzt sich deutlich von reiner Fantasy-Lektüre ab. Anmerkungen des Autors und ein umfangreiches alphabetisch geordnetes Glossar zu realen geografischen Orten, historischen Personen und literarischen Quellen geben Erklärungshilfen. Der Inneneinband ist als historische Landkarte gestaltet, welche Seewege der Wikinger im Nordatlantik skizziert. In den sechs vielfach untergliederten Kapiteln, wegen ihrer inhaltlichen Anlehnung an Geschichten aus der „Edda“ als „Lieder“ betitelt, durchdringen immer wieder mythologische Elemente die Handlung, die nicht nur Viggo, sondern auch den Leser zum Philosophieren anregen: Trugbilder Lokis als heimliche Begleiter; die Seherin Völva mit ihren Prophezeiungen; der Drache Fafnir, der den Königshof bedroht; Gungnir, der sagenhafte Speer des Göttervaters Odin, den Viggo finden muss, um den Weltuntergang zu verhindern. Viggo fällt das Abtauchen in diese phantastische Welt nicht schwer, weil er schon „als Kind alle mit seinem Wissen über die Wikinger, ihre Sagen, ihren Entdeckerfahrten und ihr kriegerisches Wesen genervt hat und sich in der Welt ihrer Götter und Helden auskennt“. (S.130). Deshalb verliert er sich nicht in dieser Anderswelt, sondern er betrachtet sie aus dem Blickwinkel eines heutigen Jugendlichen. Anhand seiner Erlebnisse erfährt der Leser viel über die Beute – und Entdeckerfahrten der Wikinger, ihre Siedlungen, ihre Lebensgewohnheiten, die Missionsarbeit christlicher Mönche. In der Vielzahl von Episoden und literarischen Gestalten rücken jugendliche Protagonisten und ihre Konfliktsituationen in den Mittelpunkt der Handlung. Sie alle haben Familienkonflikte auszutragen. Viggos neuer Freund Thorkell beklagt den Verlust seiner Mutter. Die Jungen retten das schwer verletzte und in einem Boot ausgesetzte Mädchen Thyra vor dem sicheren Tod. Viggo, der nicht zuletzt wegen seiner Fähigkeit lesen und schreiben zu können, versklavt wird, verliert nie die Hoffnung, seine Eltern zu finden. Dazu muss er als freier Mann auf der „Fröhlichen Schlange“ anheuern und mit „Leif Erikson, dem größten Entdecker der gesamten Wikinger Epoche“, in das geheimnisvolle unbekannte Land jenseits des Meeres segeln und den Speer der Götter finden. Die historisch unterlegte spannende Abenteuerlektüre vermittelt Bildung, berührt emotional und liest sich wie ein problemorientiertes Jugendbuch, das Lust auf Fortsetzung weckt.

12 Berlin	Ausschuss	Pli	Nr. 12168127
Landesstelle		Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: THILO Zuname Vorname		ID: 1612168127	
Bayer, Michael Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Weltraum Titel Expedition Wissen Reihe		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-473-55401-0	32	19,99	
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)	
Ravensburger	Ravensburg	2016	
Verlag	Ort	Jahr	
Spiel / Arbeitsheft Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input checked="" type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstelldatum:		Schlagwörter Abenteuer / Computer /	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Dieses Buch ist nur mit einem TipToi-Stift nutzbar, der einzeln erworben werden muss, aber dann für das gesamte TipToi-Programm (Bücher, Spiele) nutzbar ist.			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei:	
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Ein neues TipToi-Buch aus der Expedition Reihe vermittelt dem Leser ein umfangreiches Wissen zum Thema „Weltraum“.

Beurteilungstext
 Ben besucht mit seiner Freundin Juli und Professor Pfeffernuss einen Weltraumpark. Sie dürfen im Aerotrim Gleichgewichtsübungen machen, einen Weltraumzug probieren, durch riesige Fernrohre schauen, den Unterschied zwischen Sternen, Planeten und Galaxien erfahren.
 In verschiedenen Stationen des Parks durchstreifen sie unser Sonnensystem, landen auf dem Mond, auf dem Mars und auf dem Jupiter, sehen die zahlreichen Fotos und Informationen über vermeintlich gesichtete Außerirdische und überlegen, auf welchen Planeten noch Leben möglich wäre.
 In einem Raum betrachten sie die Ahnentafel der Weltraumforscher von dem griechischen Mathematiker und Astrologen Claudius Ptolemäus (um 100 bis 160 unserer Zeit) bis hin zum US-amerikanischen Astronomen und Astrophysiker Frank Drake (*1939). Sie lernen, dass ein Leben ohne Wasser undenkbar ist und welchen Einfluss die Sonne auf unser Wetter und unsere Jahreszeiten hat. Parallel zu diesen Sachinformationen läuft eine kleine Detektivgeschichte, denn vermeintlich sind in der Sternwarte Signale von Außerirdischen eingegangen. Sie entlarven als Betrüger eines Mitarbeiter des Parks. Er wollte durch die falsche Meldung im Internet, er hätte Außerirdische gesichtet, berühmt werden!
 Bis zu diesem Punkt ist das Buch also auch gut ohne TipToi Stift nutzbar, aber seine ganze Vielfalt offenbart es natürlich mit dem Stift!
 Nun gibt es eine ungeahnte Fülle an Informationen, Fragen, Rätseln und das Niveau ist wesentlich höher als das der vergleichsweise schlichten Detektivgeschichte.
 Die Herkunft der Planetennamen von den griechischen Göttern wird erklärt; die Ernährung und Hygiene an Bord; die Anordnung der Planeten, ihre Größe und Entfernung zur Erde und vieles Interessante, Überraschende mehr.
 Man erfährt, dass der Hund Laika als erstes Säugetier 1957 von der Sowjetunion ins All geschossen wurde und der erste Mensch 1961 der sowjetische Pilot Juri Gagarin war.
 Der erste Deutsche war allerdings Sigmund Jähn und nicht Ulf Merbold, ein solcher Fehler ist unverzeihlich und dürfte in einem solchen Buch, das ja von absoluten Fachleuten geschrieben und lektoriert wird (oder?) nicht auftauchen!
 Aber neben diesen mit dem Stift zu erfahrenden tollen, interessanten, vielfältigen Fakten gibt es leider diverse Softwaremängel: Mehrfach sagen zwei nebeneinanderstehende Kinder den gleichen Satz; ein Junge stellt eine Frage mit seiner Jungenstimme und antwortet selbst mit der Stimme des Professors.
 Ein anderer Junge packt einen Karton aus und kommentiert: „cool!“, ein Handrad quietscht, im Hintergrund tickt irgendwas – alles ohne weitere Erklärung.

.....

Ein Rucksack gibt die Geräusche des Aerotrims wieder; eine Wasserflasche (!) informiert, dass Astronauten in Wassertanks die Schwerelosigkeit trainieren, ein einzelner Mann knurrt!?!

Bei der Abbildung unseres Sonnensystems gibt es – egal, ob man auf Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun tippt – immer nur zwei gleiche Sätze! Der Name der Planeten wird nicht genannt.

Zwei Raketen auf dem Startplatz geben ausschließlich ein Geräusch wieder, das an eine fahrende S-Bahn erinnert. Keine Erklärung zum Start, kein „Rückwärtszählen“.

Das alles verwundert und entspricht nicht dem Niveau anderer TipToi-Bücher. Nur weil die Sachinformationen insgesamt sehr gut und spannend sind, gibt es gerade noch ein „empfehlenswert“.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	FrSch Kürzel	Nr. 1817022
Verf./Bearb./Hrsg.: Erne Andrea Zuname Vorname			ID: 171817022	
Metzger, Wolfgang Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Wir entdecken die Bibel Titel			Einsatz- <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock möglich- <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff keiten <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Wieso? Weshalb? Warum? Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-473-32663-1 24 16,99 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)			Schlagwörter Religion / Fremde Kulturen /	
Ravensburger Ravensburg 2017 Verlag Ort Jahr				
Buch (Print, gebunden) Sachliteratur / Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja Erstelldatum:				
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Das Sachbilderbuch eignet sich für die Arbeit im Kindergarten und den Religionsunterricht in der Grundschule.			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 24.01.2017 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Wir entdecken die Bibel - Der neue Sonderband aus der beliebten Reihe "Wieso? Weshalb? Warum?" von Ravensburger mit dicken Pappseiten, Klappen, vielen detailreichen Bildern und erklärenden Texten zum Alten und Neuen Testament.

Beurteilungstext
 "Wieso? Weshalb? Warum?" ist Deutschlands erfolgreichste Kindersachbuchreihe und besteht inzwischen aus 63 Bänden, ergänzt durch sieben Sonderbände. "Wir entdecken die Bibel" ist neben "Wir entdecken Deutschland" oder "Mein großer Tieratlas" der neueste Sonderband.

Außer Fragen zum Alten und Neuen Testament (z.B. Warum baute Noah die Arche? Warum erzählte Jesus Gleichnisse?) werden auch Fragen zur Entstehung der Bibel oder zur heutigen Begegnung mit der Bibel behandelt.

Schon die Einstiegsfrage "Was steht in der Bibel?" wird klar und für Kinder verständlich beantwortet: "In der Bibel stehen Geschichten, Gedichte und Lieder, die von Gott und seiner Beziehung zu den Menschen handeln." Wichtig ist der Hinweis, dass manches in der Bibel für heutige Ohren unverständlich klingt und dass es darum für das Verständnis hilfreich sein kann, über das Leben der Menschen in biblischer Zeit Bescheid zu wissen.

Jede Seite widmet sich einer der bekanntesten biblischen Geschichten. Es beginnt mit der Schöpfungsgeschichte, der Vertreibung aus dem Paradies und dem Bau der Arche Noah und endet mit der Ostergeschichte. Wie in dieser Sachbuchreihe üblich, veranschaulichen Klappen Bewegungen und Abläufe oder ermöglichen Einblicke und ermuntern die Betrachterinnen und Betrachter zu einem aktiven Umgang mit dem Buch. Ein kleiner Junge aus biblischer Zeit und sein Schaf führen durch das Buch und geben auf jeder Doppelseite einen witzigen oder informativen Kommentar ab.

Die farbigen Illustrationen von Wolfgang Metzger, der durch viele andere Sachbuchillustrationen bekannt ist, veranschaulichen detailreich, kindgemäß und inhaltlich richtig die biblischen Geschichten. Allein die Gesichter (z.B. Abraham und Sara oder Martin Luther) sind zum Teil etwas grob geraten.

Ist es sinnvoll, neben zahlreichen Kinderbibeln und biblischen Bilderbüchern noch ein Sachbilderbuch zur Bibel herauszugeben? Vielleicht werden andere Adressaten erreicht und durch die kurze, ansprechende Darstellung mit überschaubaren, gelungenen Texten (von Andrea Erne) eine weitere Möglichkeit ausgeschöpft, Kindern (und Eltern), die keine (christlich) religiöse Erziehung genossen haben, das biblische Grundwissen zu vermitteln.

10 Baden-Württemberg		uh	Nr. 10170329403
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Gernhäuser, Susanne Zuname Vorname			ID: 1610170329403
Seidel, Stefan Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Wir entdecken Österreich Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
wieso weshalb warum? Reihe			
978-3-473-32645-7 ISBN	18 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2016 Jahr	Schlagwörter Österreich _____ _____ _____
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: _____		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

Inhaltsangabe
 In der bekannten Kindersachbuchreihe wird hier Österreich vorgestellt.

Beurteilungstext
 Wie alle Bücher dieser Reihe enthält auch das vorliegende Buch eine große Menge interessanter Fakten, dargestellt in klaren großen und kleinen farbigen Bildern, auch zum Aufklappen, Karten und Texten. Auf den beiden ersten Doppelseiten wird das Besondere an Österreich behandelt, inklusive einer großen topographischen Karte, die aufgeklappt eine weitere Karte, auf der nur die Bundesländer zu sehen sind, zeigt. Im folgenden werden dann die einzelnen Bundesländer behandelt, mit Ausnahme von Tirol und Vorarlberg immer auf einer Doppelseite. Dabei werden die Details erwähnt, die Kinder besonders interessieren, z. B. auch eines der längsten Wörter der deutschen Sprache „Donaudampfschiffahrtsgesellschaftskapitän“, dann die Fahne, Spezialitäten, Musik, Typisches für die einzelnen Bundesstaaten. Das ist oft sogar noch für Erwachsene neu und interessant. Vor der letzten Seite ist eine Seite mit Spielen und auch Tourismusreklame eingefügt. Die 4- bis 7-jährigen Kinder, für die diese Serie speziell gedacht ist, scheinen mir allerdings mit dieser Thematik überfordert. Dieses Buch passt eher für 7 bis 12-Jährige, für die Jüngeren ist meist noch nicht einmal klar, dass es verschiedene Länder gibt und was das bedeutet.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Pli	Nr. 12171125	Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Caplain Zuname		Véronique Vorname		ID: 1612171125	
Mabire, Grégoire Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Ott, Bernadette Übersetz. von (Name, Vorn.)		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
		Französisch Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Wölfe gibts doch gar nicht Titel				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe				Schlagwörter	
978-3-473-44678-0 ISBN		32 Seitenzahl		12,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort		2016 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		Abenteuer / Angst /	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
				Zentraldatei:	
				Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Ein (Ziegen)Papa liest seinen Kindern eine Geschichte vom Wolf vor und gruselt sich am Ende selbst am meisten.

Beurteilungstext
 Mama ist nicht da (man erfährt nichts über sie), Papa kümmert sich um den Haushalt und lässt sich nicht lange bitten, den Kindern eine Geschichte vorzulesen.
 Als die Wäsche hängt und der Kuchen im Ofen steht, geht es los.
 Sie wünschen sich die Geschichte vom bösen Wolf, sie wollen sich richtig schön gruseln.
 Und das gelingt! Während des Lesens gibt es im Haus immer wieder unheimliche Geräusche, die zwar zum Text passen, sich bei näherem Hinsehen aber als harmlos entpuppen.
 Trotzdem steigt die Spannung, die Kinder klammern sich an Papas Hosenbein, dem wird selbst schon ganz bange. Als er nach draußen stürzt, um die Wäsche vor dem Regen zu retten, sieht er – den Wolf. Er lässt die Wäsche fallen, rennt wieder hinein, verriegelt Fenster und Tür und verkriecht sich im Sessel.
 Die Kinder sind belustigt und erklären ihm ganz nüchtern: Aber Papa, Wölfe gibt es doch gar nicht.
 Die Illustrationen sind noch lustiger als die Geschichte: wie sich die Kleinen an sein Hosenbein klammern, ängstlich um die Ecke nach draußen schauen und der Papa mit ärgerlicher Miene zeigt, dass niemand mehr da ist, weil er wegen der Angst seiner Kinder zu langsam war; das auf jedem Bild sorgenvoller werdende Gesicht des Papas; der wilde Garten, in dem er den vermeintlichen Wolf entdeckt. Wir suchen ihn jedoch vergeblich! Die Phantasie ist mit ihm, dem abgeklärten, erfahrenen Papa durchgegangen!
 Ist es nicht toll, wenn der Vorleser sich so sehr in seine Mission hineinversetzt?
 Neben der eigentlichen Geschichte sind ein paar Kleinigkeiten bemerkenswert: hier ist der Papa der Hausmann, den Kindern wird offensichtlich regelmäßig vorgelesen und in den Regalen des Hauses stehen wunderbar viele Bücher!
 Ein amüsantes, liebevoll gestaltetes Buch, das durch den knapp gehaltenen Text auch sehr gut für Leseanfänger geeignet ist. Nur eine Aussage stimmt für unsere Region nicht: Hier gibt es Wölfe, und einem Brandenburger Viehzüchter sollte man dieses Buch vielleicht lieber nicht schenken!